



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthändels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zu verlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 240.

Leipzig, Sonnabend den 13. Oktober 1917.

84. Jahrgang.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart, Berlin, Leipzig

②

Soeben wurden ausgegeben:

Das Neue Universum

Die interessantesten Erfindungen und Entdeckungen auf allen Gebieten, sowie Reiseschilderungen, Erzählungen, Jagden und Abenteuer

Ein Jahrbuch für Haus u. Familie, besonders für die reifere Jugend

Achtunddreißiger Band. 8 Mark ord.

Der Jugendgarten

Eine Festgabe für junge Mädchen

Zweiundvierzigster Band. 5 Mark 75 Pf. ord.

Wir bitten, schon jetzt Ihre Verwendung zu beginnen, der Erfolg ist erfahrungsgemäß schon lange vor dem eigentlichen Weihnachtsgeschäft sehr gut.

☞ Unverlangt versandten wir nichts! ☞



Die Dürer-Bibel

Das neue Testament in Taschenformat mit rund hundert Holzschnitten und Zeichnungen Albrecht Dürers. 15. Auflage. Pappband 5.50, Leinwand 6.—, Halbpergament 6.50, bestes Ganzpergament 12.—

Die Psalmen

sowie „Sprüche und Prediger Salomo“, „Das Buch Hiob“ und „Das Hohe Lied“ zusammen in einem Band, mit Holzschnitten Holbeins und Behams. 6. Auflage. Pappband 4.50, Leinwand 5.—, Halbpergament 6.—, bestes Ganzpergament 10.—

Es ist kaum nötig, diese schönen Taschenausgaben der Lutherübersetzung noch zu empfehlen, sie sind das gegebene Geschenk

im Luther-Jahr

Einhorn-Verlag in Dachau bei München

[Z]

Gustav
Verlag



Riepenheuer
Weimar

[Z]

Soeben erscheint:

Karoline Bauer Aus meinem Bühnenleben

der Memoirenbücher 5. Band.

Eleg. Pappbd.
7.—

Holbleder
10.—

Ganzleder
20.—



Ein hervorragendes Geschenkwerk für weite Kreise in vornehm gediigener Ausstattung mit zahlreichen Bildnissen und einem Einbandentwurf von Max Hertwig.

Es ist das Leben einer schönen, geistvollen, an den Prinzen von Coburg, späteren Belgierkönig unglücklich verheirateten und tragisch vereinsamten Künstlerin, aus deren lebendigen Erinnerungen heraus sich uns ein Bild der Kultur- und Theatergeschichte Berlins unter Devrient und des Theaterlebens der übrigen europäischen Zentren entwickelt. An dem Leben dieser geistvollen, mit allen bedeutenden Persönlichkeiten ihres Jahrhunderts vertrauten Frau sollte man nicht länger vorübergehen. Das Buch ist herausgegeben und mit einer Einführung versehen von Karl von Hollander.

Borzuasrabatt zur Einführung:

Pappband: Einzelne Exemplare mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.
2 Probeexemplare mit 40% Rabatt.

Partie mit 40% Rabatt und 11/10.

Holblederband: Einzelne Exemplare mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Partie mit 30% Rabatt und 7/6.

Ganzlederband: mit 30% Rabatt.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingehlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfasst 360 viergespaltene Petitzellen, die Zeile oder deren Raum kostet 60 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 20 Pfennige für die Zeile, für $\frac{1}{4}$, S. 34 M. Stellengebühre werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfennige, $\frac{1}{4}$, S. 27 M., $\frac{1}{2}$, S. 52 M., für Nichtmitglieder 80 Pf., 64 M., 120 M. Beilagen werden nicht angenommen. - Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 240.

Leipzig, Sonnabend den 13. Oktober 1917.

84. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig sind in der Zeit vom 1. bis 30. September 1917 folgende Mitglieder aufgenommen worden:

- 10 139) Bagel, Hermann Julius, in Fa. Jul. Bagel in Mülheim-Ruhr.
- 10 137) Dosda, Oscar August, in Fa. Oscar A. Dosda in Lübeck.
- 10 134) Jatho, Dr. Carl Hermann, in Fa. Carl Hermann Jatho in Berlin-Wilmersdorf.
- 10 132) Krebs, August, in Fa. August Krebs in Berncastel-Kues.
- 10 133) Misch, Martin, in Fa. Martin Misch, Misch & Thron Nachf. in Brüssel.
- 10 136) Nemaher, Arthur, in Fa. Arthur Nemaher, Buchdruckerei und Verlag in Mittenwald (Böhmen).
- 10 131) Quirin, Karl, in Fa. Quirin's Buch- und Papierhaus, Modernes Antiquariat Karl Quirin in Wiesbaden.
- 10 135) Thusius, Alfred, in Fa. Rob. Schilling's Buchhandlung Alfred Thusius in Bernburg.
- 10 140) Wolfgang, Frau Julianne, in Fa. Karl Rose's Nachf. Inh. Julianne Wolfgang in Meldorf.
- 10 138) Zuber, Theophil, in Fa. Th. Zuber in Brig.

Gesamtzahl der Mitglieder: 3590.

Leipzig, den 12. Oktober 1917.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

Die dem Namen vorgesetzte Ziffer bezeichnet die Nummer in der Mitgliederrolle.

Buchhändler-Verband Hannover-Braunschweig E. V.

Einladung

zur

außerordentlichen Hauptversammlung,

Sonntag, den 21. Oktober, vormittags 11 Uhr,
in Hannover, kleiner Saal des Hansahauses am Aegidienvorplatz.

Tagesordnung:

1. Bericht über die Delegierten-Versammlung in Goslar am 6. und 7. Oktober d. J.
2. Sofortige Einführung eines Teuerungszuschlags von 10% auf alle Erzeugnisse des Buchhandels in jeder Preislage und die Handhabung dieser Verordnung.
3. Festlegung der neuen Verkaufsbestimmungen des Verbandes.
4. Verschiedenes.

Die zu fassenden überaus wichtigen Beschlüsse machen eine Teilnahme an der Versammlung zur unbedingten Pflicht. Gemeinsames Essen findet nicht statt. Jeder muß selbst für seine Verpflegung sorgen. Die Einladungen sind heute versandt.

Mit kollegialem Gruß

Der Verbandsausschuß

des Buchhändler-Verbandes Hannover-Braunschweig E. V.
Johannes Neumeier-Hannover. Georg Schmidt-Hannover.
Alfr. Trotschütz-Hannover. Oskar Schmorl-Hannover
Paul Graff-Wrschwg. Fritz Becker-Gött. Rich. Danehl-Goslar.
Otto Drovatzky-Hannover. Paul Ehrich-Hameln.

Berliner Briefe.

VII.

(VI siehe Nr. 186.)

Schwierigkeiten in der Aufrechterhaltung des Betriebes der Berliner Bestellanstalt. — Besprechung über die Papiernot am 22. September. — Die Bücherförderung in dem neuen Gebäude der Rgl. Bibliothek in Berlin. — Valentin Rose †. — Felix Wissowa †. — Noch einmal Bibliophilie und Snobbismus: Auktion Heymel. — Karikaturen der Russischen Revolution 1905.

Aus den letzten Monaten ist aus Berlin wenig zu berichten. Alles war in den Ferien. Die Universitäten hatten Ferien, die Schulen, die Gerichte, auch der Bibliophilenabend hatte seine Sitzungen eingestellt. Nur der Kriegsgott gönnnt sich keine Ferien, obgleich wir ihm alle die Erholung wünschen, die er nach den vierjährigen Anstrengungen reichlich verdient hat. Außer denen, die an der Fortsetzung des Krieges aus Erwerbsrücksichten ein Interesse haben, dürfte wohl in allen Ländern niemand sein, der nicht ein baldiges Einstellen des mühseligen Blutvergießens herbeiwünschte.

Inzwischen wachsen die Schwierigkeiten unseres ganzen Wirtschaftslebens in Haus, Familie und Geschäft. Auch die Korporation der Berliner Buchhändler kann ein Liedchen davon singen. Am 5. September hat der Vorstand der Korporation eine Mitgliederversammlung einberufen, an der auch Nichtmitglieder, soweit sie der Bestellanstalt angeschlossen sind, teilgenommen haben. Der Vorstand legte die Schwierigkeiten dar, mit denen die Bestellanstalt behufs Aufrechterhaltung ihres Betriebes zu kämpfen hat, und

1141

stellte die Frage an die Versammlung, ob sie, soweit als möglich, den Betrieb aufrechterhalten wolle; bejahendensfalls sei aber eine erhebliche Erhöhung der Mitgliederbeiträge erforderlich. Obgleich gerade in heutiger Zeit eine weitere Erhöhung der Mitgliederbeiträge, nachdem vor kurzem schon eine ziemlich starke Heraufsetzung stattgefunden hat, den Mitgliedern recht unerwünscht kam, entschied sich doch die Versammlung dahin, daß die Bestellanstalt unter allen Umständen aufrechterhalten werden müsse, und daß daher die umgangänglich nötigen Opfer nicht gescheut werden dürften. Der Vorsitzende gab auch bekannt, daß sich im Laufe des letzten Jahres gerade die Barpakete gegen die früheren Jahre erheblich vermehrt hätten, und daß diese der Bestellanstalt die größte Arbeit auferlegten. Es wurde deshalb auch beschlossen, den Barpaketeverkehr in der Weise einzuschränken, daß den Verlegern empfohlen wird, die Barpakete durch bargeldlose Zahlung zu ersezzen.

Der eben erwähnten Versammlung der Mitglieder der Korporation der Berliner Buchhändler folgte bald eine weitere, die der Besprechung der Papiernot galt. Am 22. September fand diese Besprechung statt, an der auch der Leiter der Kriegswirtschaftsstelle teilnahm. Herr Direktor Reiß erläuterte die Verhältnisse, er erklärte, daß nur sehr wenig Zellulose zur Verfügung stände, die noch dazu vollständig für den Heeresbedarf in Anspruch genommen werde. So bliebe für das Buchgewerbe vorläufig nicht viel übrig. Herr Geheimrat Siegmund gab darauf einen Überblick über die gesamten Verhältnisse und kam ebenfalls zu dem Schluß, daß nur größte Sparfamkeit uns über die großen Schwierigkeiten hinweghelfen könne. Er erwähnte den Antrag der Zeitungsverleger, der die Herstellung von Papier mit mehr als 35% Zellulose verboten wissen wollte, durch dessen Annahme der Verlagsbuchhandel in die Unmöglichkeit versetzt werden würde, seine Produktion fortzuführen. Der Verlagsbuchhandel brauche ein Papier, das mindestens 75% Zellulose enthalte. Die sehr lebhafte Diskussion zeigte nichts Greifbares; namentlich nicht das, was jeder erfahren wollte, nämlich wo für wissenschaftliche Bücher und Zeitschriften brauchbares Papier zu bekommen sei. Endlich wurde eine Entschließung in derselben Form angenommen, wie dies daraufhin auch in Leipzig geschehen ist; ich kann darauf verweisen (Bbl. Nr. 230 vom 2. Oktober 1917). Diese Entschließung spricht sich auch entschieden gegen die geplante Zusammenlegung von wissenschaftlichen Zeitschriften aus.

In dem 5.7. Heft des Centralblattes für Bibliothekswesen 1917 ist ein sehr interessanter Aufsatz des Geheimrats Paul Schwenke enthalten über die Bücherförderung in dem neuen Gebäude der Königlichen Bibliothek zu Berlin. Für diese Förderung kamen die in mittleren und kleineren Bibliotheken vorhandenen Einrichtungen nicht in Betracht, und auch die Lösung der Public Library in Boston, die eine Verbindung von Bücherei und Aufzug darstellt, konnte hier nicht in Frage kommen. Hinsichtlich der für die Förderung der Bücher ungünstigen Verhältnisse in der Königlichen Bibliothek, deren Bücherspeicher zum größten Teil an der West- und Ostfront liegen, also nicht in unmittelbarer Nähe des zentralen Lesesaals, mußte eine ganz neue Anordnung erdacht werden. Man mußte von der Vereinigung der vertikalen und horizontalen Bewegung in einem Zuge absehen und lieber zwischen beiden die menschliche Tätigkeit einschalten. Zunächst wurde für die mechanische Abwicklung der An- und Aufwärtsbewegung gesorgt. Als Förderstelle ergab sich das südliche Ende der kurzen Büchergeschosse im West und Ost. Im weiteren wird die Einrichtung im einzelnen erörtert und durch Abbildungen erläutert. Der mir zur Verfügung stehende Raum erlaubt nicht, näher darauf einzugehen, und ich muß auf den Aufsatz selbst verweisen, der auch jeden Buchhändler, namentlich jeden Antiquar, lebhaft anregen wird. Leider hatte diese Einrichtung noch nicht Gelegenheit, sich in größerem Maßstabe zu bewähren, da gerade nach Fertig-

stellung des großzügigen Werkes der Weltkrieg ausbrach und die Tätigkeit der Bibliothek außerordentlich beschränkt. Es ist zu erwarten, daß auch dieses Werk nach dem Eintritt friedlicher Zeiten die Probe in vollem Maße bestehen wird.

In demselben Heft findet sich ein außerordentlich warm geschriebener Nachruf auf den am 25. Dezember 1916 im hohen Alter von 86 Jahren verstorbenen langjährigen Bibliothekar der Königlichen Bibliothek Valentin Rose, der Emil Jacobs zum Verfasser hat. Dieser Nachruf hat mir die alten Zeiten der Königlichen Bibliothek wieder in Erinnerung gerufen, und die Männer, die an ihr wirkten, als Berlin noch klein und noch nicht die Weltstadt war, als die räumlichen Verhältnisse der Bibliothek bescheiden und ihr Beamtenbestand noch gering war. Es traten mir wieder vor Augen die fernige Gestalt des Ueberliners Rechnungsrat Kunstmann, sein Amanuensis Jochen, der Bibliothekar und botanische Bibliograph Prizel, die Oberbibliothekare Lepsius, Petz, Billmanns, und ich dachte der schönen Zeiten, in denen man in dem großen Arbeitsraum der Bibliothekare von Tisch zu Tisch ging, und ein gemütlicher Plausch neben geschäftlichen Dingen sich von selbst ergab.

Diese Zeiten sind nun unwiederbringlich dahin, den heutigen Bibliothekaren fehlt die Zeit zu gemütlichen Unterhaltungen, und wenn das Publikum und auch der Buchhändler jederzeit bei den Herren Entgegenkommen und freundliche Behandlung erfährt, so muß doch jeder Besucher bestrebt sein, im Interesse der vielbeschäftigen Beamten sich möglichst kurz zu fassen.

Auch Valentin Rose war ein Berliner. Am 8. Januar 1829 geboren, wurde er zu Neujahr 1855 von dem Ober-Bibliothekar Petz zum Dienst in der Königlichen Bibliothek angenommen. Am 8. Januar 1855, an seinem Geburtstage, trat er ihn an, zunächst als unbesoldeter Hilfsbeamter, vom 1. Jan. 1856 an mit einem Entgelt von 10 Tälern monatlich. Am 1. Juni 1881 wurde er erster Bibliothekar, welche Stellung er bis zum 30. November 1905 bekleidete, an welchem Tage er sich pensionieren ließ. Valentin Roses Verdienst ist es, die Handschriften-Abteilung der Königlichen Bibliothek 20 Jahre geleitet und zu großer Höhe gebracht zu haben. Man verdankt ihm auch zahlreiche wertvolle Kataloge der Handschriften, die im Druck erschienen sind.

Am 13. September ist Dr. Feilix Wissowa, der Bibliothekar der Handelskammer zu Berlin, nach kurzer Krankheit verstorben. Herr Dr. Wissowa hat sich um die Bibliothek der Handelskammer sehr verdient gemacht. Er hat sie aus kleinen Anfängen heraus ausgestaltet, so daß sie heute auf den Gebieten des Handels, Gewerbes und der Rechts- und Staatswissenschaften zu den bedeutendsten Berlins zählt. Auch einen trefflich gearbeiteten Katalog besitzen wir von seiner Hand; leider ist nur der erste Teil erschienen, und es ist außerordentlich zu bedauern, daß ihm der Tod die Feder aus der Hand genommen und ihn an der Vollendung seines Werkes verhindert hat. Er war ein treuer Freund des Buchhandels, ein Förderer seiner Bestrebungen, ein unermüdlicher Berater der Besucher der Bibliothek und stets bestrebt, die ihm untergebene Anstalt zu fördern. Die Buchhändler, mit denen er zu tun gehabt hat, werden ihm ein freundliches Andenken bewahren.

In meinem 6. Berliner Briefe (Bbl. Nr. 186 vom 11. Aug. 1917) habe ich über Bibliophilie und Snobismus gesprochen. Anlaß, darauf zurückzukommen, bietet eine Büchersammlung, die vom 18.—20. September bei Paul Graupe in Berlin versteigert worden ist. Es ist dies die Sammlung Alfred Hohmeis, Bücher und Graphik umfassend. Die Bücher gehören wesentlich der neueren Zeit an und umfassen Drucke, die nur in kleiner Anzahl hergestellt sind und teilweise berühmten Pressen entstammen. Die Einbände sind Originalbände der Verleger oder kostbare, von Buchkünstlern hergestellte Stücke. An die-

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- * = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgebracht.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- ‡ = das Werk wird nur bar abgegeben.
- n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verhürt rabattiert oder der Rabatttag vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Weigand, Gustav, Prof. Dr.: Bulgarische Grammatik. 2. verm. u. verb. Aufl. (VI, 207 S.) II. 8°. '17. Lwbd. 6. —

Beer & Cie., vormals Häss & Beer in Zürich.

Baur, Hans, Pfr.: Lessing als Gatte u. Vater. (15 S.) gr. 8°. '17. — 50

S.-H. a. d. Schweiz. Protestantensblatt.

Jahresbericht, 9., d. schweiz. Gesellschaft f. Urgeschichte (Société suisse de préhistoire). 1916. Verf. v. Sekr. [Prof. Dr.] E. Tatinoff. (IV, 143 S. m. Abb. u. 1 eingedr. Karte.) Lex. 8°. '17. In Komm. 6. —

J. & Bergmann in Wiesbaden.

Seifert, Otto, u. Frdr. Müller, Proff. Drs.: Taschenbuch d. medizinisch-klin. Diagnostik. Mit 96 teilweise farb. Abb. u. 1 (farb.) Taf. 19. Aufl. (VIII, 473 S.) 8°. '17. Lwbd. 6. 65

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Schering, Arnold: Tabellen d. Musikgeschichte. Ein Hilfsbuch beim Studium d. Musikgeschichte. 2., verb. u. verm. Aufl. Mit e. Register. (VII, 95 S.) gr. 8°. '17. 1. 50

Felix Dietrich, Verlag in Gaußsch.

Bibliographie, Internationale, d. Zeitschriftenliteratur m. Einschluss v. Sammelwerken u. Zeitungen. Abt. C. 25. Suppl.-Bd.: Bibliographie d. Rezensionen u. Referate. - 1916. II. Nach Titeln (Alphabet d. Verfasser) geordnetes Verzeichnis v. Besprechungen deutscher u. ausländ. Bücher u. Karten, sowie Referaten v. deutschen u. ausländ. Zeitschriftenaufsätzen, die im zweiten Halbj. 1916 in zumeist wissenschaftl. u. krit. Zeitschriften, Zeitungen u. Sammelwerken deutscher Zunge erschienen sind. Hrsg. v. Felix Dietrich. (In 5 Jg.) (1. Jg. 48 S.) Lex. 8°. Für vollst. n.n. 75. —

Egon Fleischel & Co. in Berlin.

Mühlau, Helene v.: Die Abenteuer d. Japanerin Stolilee. Roman. (379 S.) 8°. '17. 5. —; geb. b 6. 50

Biebig, Clara: Töchter d. Hetuba. Ein Roman aus unserer Zeit. (347 S.) 8°. '17. 5. —; geb. b 6. 50

A. Gräfe, vorm. Schmid & Gräfe in Bern.

Bericht d. schweizer. Versicherungsamtes. Die privaten Versicherungs-Unternehmungen in d. Schweiz im J. 1915. Veröffentlicht auf Beschluss d. schweizer. Bundesrates vom 13. VIII. 1917. 30. Jg. (IV, 117 u. 202 S.) Lex. 8°. '17. In Komm. b 5. —; französ. Ausg. (IV, 116 u. 201 S.) 5. —

»Globus« Wissenschaftl. Verlagsanstalt in Dresden.

Bibliothek f. Volks- u. Weltwirtschaft. Hrsg.: Prof. Dr. Franz v. Mammen. 45. (irrtümlich aufgedr.: 44.) Heft. gr. 8°. Heichen, Paul, Schriftst.: Von Gutenberg bis Luther u. Bismarck z. Weltkriege. (24 S.) 17. (45. irrtümlich aufgedr.: 44.) Heft. 1. — S.-A. a. d. Z. Deutscher Buch- u. Steindrucker.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin.

Horač: Satiren u. Episteln. In deutscher Prosa v. (Geh. Reg.-R. Gymn.-Dir. a. D.) Herm. Möhl. (VIII, 280 S.) 8°. '17. Lwbd. 5. —

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 84. Jahrgang.

Carl Hinstorffs Hofbuchdruckerei in Rostod.

Mitteilungen, Mecklenburgische landwirtschaftliche. Hrsg. v. d. Landwirtschaftskammer f. Mecklenburg-Schwerin. 3. Heft. 8°. Dahme, Berub., Landwirtsch.-Lehr.: Die Bienenzucht insbes. als Erwerbsquelle f. Kriegsbeschädigte u. Landarbeiter. (87 S. m. 11 Abb.) '17. (3. Heft.) 1. 50

R. L. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Artillerieunterricht d. 10 cm M. 8 u. 10 Gebirgshaubitze. 1. Nachtrag. (Zu Abt. 7, Nr. 1717 vom J. 1917. — Normalverordnungsblatt f. d. k. u. k. Heer. 4. Stück. G—42, GHb. 8. u. 10.) (11 S. m. 7 Taf.) 8°. o. J. [17]. — 50

Handausgabe d. österreich. Gesetze u. Verordnungen. 138. Heft. fl. 8°.

Jagdgesetz f. d. Erzherzogt. Österreich unt. d. Enns, m. Ausnahme d. Gemeindegebietes d. f. f. Reichshaupt- u. Residenzstadt Wien, vom 22. XI. 1901, 2. O. u. 3. O. Nr. 42 ex 1902, nebst d. in Gemäßheit dieses Gesetzes erlassenen Verordnungen d. f. f. Statthalters im Erzherzogt. Österreich unt. d. Enns sowie Gesetz vom 22. XI. 1901, 2. O. u. 3. O. Nr. 90, wirtsam f. d. Erzherzogt. Österreich unt. d. Enns, betr. d. Erfordernisse d. Feststellung u. Belebung f. d. j. Schule d. Landesfürstur bestellte Nachpersonal u. Gesetz vom 19. V. 1908, 2. O. u. 3. O. Nr. 91, wirt. f. d. Erzherzogt. Österreich unt. d. Enns m. Auschluss d. f. f. Reichshaupt- u. Residenzstadt Wien, betr. d. Einhebung e. Abgabe v. d. Ausübung d. Jagdbarkeit f. Armenzwecke. (XVII, 103 S.) '17. (138. Heft.) 8. —

Versicherungsbedingungen, Allgemeine, f. Haftpflichtversicherung. (11 S.) 33×20,5 cm. o. J. [17]. 1. —

Verzeichnis d. m. Beginn d. Schulj. 1917/18 m. Arzial- od. ganzfreien Stiftungs- od. Zahlplänen in d. Mädchenabteilung d. Offizierinnen-institutes u. in d. Offizierstöchter-Erziehungsinstituten — vorbehaltlich d. erneut festzustell. körperl. Eignung u. d. günst. Ergebnisses d. abzuleg. Aufnahmesprüfung — beteilten Bewerberinnen. (Zu Abt. 6, Nr. 3961/17. — Beiblatt Nr. 43 d. Verordnungsblatt f. d. f. f. Heer.) (8 S.) gr. 8°. o. J. [17]. — 1. —

Heinrich Killinger in Nordhausen.

Kochkunstbibliothek. Eine umfass. Sammlung aller in d. modernen Küche übl. u. brauchbaren Kochkunstrezepte. Für vornehmste, gewerbl. u. einfache Küche jeder Art zusätzl. nach d. besten Quellen v. Küchenstr. M. Richter . . . (10. Bd. 2. Abt.) 8°.

Berlin, Johs., Küchenstr.: Kalte Süßspeisen, Gefrorene u. Eispeisen. Eine umfass. Sammlung d. zeitgemäßen, erprobten u. bewährten Rezepte z. Herstellung wohlgeschmeck. u. bekömmli. kalter Süßspeisen sowie Eispeisen u. Eisgetränke f. d. vornehmste, gewerbl. u. einfache Küche aller Länder. 852 Rezepte, Zegest. unt. Benutzung d. besten internationalen Quellen. (VIII, 269 S.) o. J. [17]. (10. Bd. 2. Abt.) Lwbd. 4. —

Gebrüder Knauer in Frankfurt (Main).

Weber, Wilh., Prof.: Drei Jahre Weltkrieg. (Vortrag.) (31 S.) 8°. '17. b. — 50

J. Langs Buchhandlung in Karlsruhe.

Lang's badischer Geschäftskalender f. 1918. Mit Geschäftsanweisung f. Bezirksamter u. Gemeindebeamte, sowie f. Notariate u. die staatl. Grundbuchämter. 41. Jg. (XXIV, 112 u. 352 S.) II. 8°. Lwbd. 1. 30; u. durchsch. (XXIV, 208 u. 352 S.) 1. 50

Otto Liebmann in Berlin.

Plösz, Alxdr., Wirtl. Geh. Rat Just.-Min. a. D. Prof. Dr.: Zwei Vorträge aus d. ungar. Zivilprozeßrecht. I. Der Beweis im ungar. Zivilprozeß. II. Der Bau d. Prozesses in erster Instanz nach d. ungar. Zivilprozeßordnung. (80 S.) 8°. '17. 2. 50

Missionsgesellschaft der deutschen Baptisten in Neuruppin.

(Verkehrt nur direkt.)

Scheve, Alfred, Pred.: Die Mission d. deutschen Baptisten in Name- run. (30 S.) 8°. '17. — 30

S.-H. a. d. Allgemeinen Missions-Zeitung, 1917.

E. & S. Mittler & Sohn in Berlin.

Dänemark. Zusammenstellung d. Ausfuhrverbote u. d. dazu ergänzenden Entscheidungen nach d. Stande vom 2. VII. 1917. (8 S.) Lex. 8°. '17. — 40

S.-H. a. d. Deutschen Handels-Archiv. 1917.

Drnyander, Ernst, D.: Evangelische Neden in schwerer Zeit. 11. Heft. (42 S.) 8°. '17. — 35

Meereskunde. Sammlung volkstümli. Vorträge z. Verständnis d. nationalen Bedeutung v. Meer u. Seewesen. Hrsg. vom Institut f. Meereskunde an d. Universität Berlin. 133. Heft. 12. Jg. 1. Heft. 8°. Für d. Jg. v. 12 Heften 6. —; vollst. geb. 7. 25

Penck, Albr.: Die natürl. Grenzen Russlands. Ein Beitrag z. polit. Geographie d. europäischen Ostens. (40 S. m. 1 Abb. u. 2 eingedr. Karten.) '17 ('33. Heft. 12. Jg. 1. Heft.) Einzelpr. — 60

E. S. Mittler & Sohn in Berlin, ferner:

- Norwegen.** Zusammenstellung d. Ausfuhrverbote nach d. Stande vom 1. VI. 1917. (7 S.) Lex.-8°. '17. — 30
S. u. d. Deutschen Handels-Archiv. 1917.
- Schweden.** Zusammenstellung d. Ausfuhr- u. Durchfuhrverbote so wie d. wichtigsten zugehör. Bestimmungen nach d. Stande vom 30. VI. 1917. (24 S.) Lex.-8°. '17. — 80
S. u. d. Deutschen Handels-Archiv. 1917.

Georg Müller, Verlag in München.

- Kolbenheyer, E. G.**: Amor Dei. Ein Spinoza-Roman. (5. Aufl.) (V, 389 S.) 8°. '17. 5. —; geb. 7. —

Oberer's Buchhandlung in Salzburg.

- Haus- u. Wirtschafts-Schreib-Kalender**, Neuer salzburgischer, auf d. J. 1918. (94 S. m. 1 Taf.) 8°. — 80

Robert Peitz in Hamburg.

- Leipacher, R. D.**: Warum müssen alle unsere Landwirte u. Arbeiter Kriegsanleihe zeichnen? Bemerkungen m. rechner. Beweisen üb. d. Fragen I. Was habe ich denn viel zu verlieren? II. Was hat mein Wohnort zu verlieren? III. Welches Land sorgt für seine Bewohner am besten? (64 S.) 16°. '17. — 50

Schuster & Loessler in Berlin.

- Molo, Walter v.**: Im Schritt d. Jahrhunderte. Geschichtl. Bilder. 1.—6. Aufl. (228 S.) 8°. '17. 4. 50; geb. 6. —

Benni Schwabe & Co. Verlagsbuchhandlung in Basel.

- Kaegi, Hans, Hptm.**: Zur Ausbildung des Infanteristen. Notizen e. Kompagniechefs. (115 S.) 8°. '17. 2. —
Schwabe, Max, Adv. Dr.: Der Aktienverein im Lichte d. Relationen. (178 S.) gr. 8°. '17. 8. —

Gustav Scribe, Verlag in Meß.

- Michaelis, Otto, Pfr.**: Die evangel. Kirche in Lothringen in Vergangenheit u. Gegenwart. Eine Gabe z. Reformationsjubiläum, d. evangel. Gemeinden Lothringens u. ihren Freunden im Fleisch in Gemeinschaft m. Pfr. Banska . . . dargebracht. (164 S. m. Abb.) Pappbd. 2. — 8°. '17. In Komm.

J. C. v. Seidel in Sulzbach.

- Glüggen, Optm.**: Praktische Winke f. d. Erziehung d. Fahnenjunker, Fähnrichen, Offiziersaspiranten d. Beurlaubtenstandes u. d. jungen Offiziers in dienstl. u. gesellschaftl. Beziehung. (102 S.) II. 8°. 1. — o. J. [17].

Straßburger Druckerei u. Verlags-Anstalt vorm. R. Schulz & Co. in Straßburg.

- Pläger, H., Dr.**: Sammlung d. Kriegernährungsverordnungen. Nachträge. 6. Erg. Ausgegeben Ende Aug. 1917. (97 Bl. u. S.) 8°. 1. 40 o. J. [17].

Arwed Strauch in Leipzig.

- Bereins-Bühne, Evangelische.** Sammlung leichter Aufführungen f. Vereine d. evang. Bundes u. d. Gustav-Adolf-Stiftung, Jünglings-Vereine, Frauen- u. Jungfrauen-Vereine. 10. Heft. 8°.
Gyrodt, E.: Im Lichtenreis d. Doktor Luther. (15 S.) o. J. [17]. (10. Heft.)

B. G. Teubner in Leipzig.

- Boerner, Otto, Realgymn.-Rekt. Prof. Dr. u. Georg Werr, Realgymn.-Prof.**: Lehrbuch d. französischen Sprache. Mit bes. Berücks. d. Übungen im mündl. u. schriftl. freien Gebrauch d. Sprache. Insbesondere f. bayer. Realanstalten u. Handelschulen. II. Abt. Mittelstufe. 2. u. 3. Jg. Mit (farb.) Karte v. Frankreich, (farb.) Plan v. Paris u. 1 (farb.) Münztaf. Mit 2 Holzschnitten. Völlbildern: Der Sommer u. d. Herbst. Nebst: Hauptregeln d. Laut-, Schrift- u. Formenlehre. (Boerners französ. Unterrichtswerk. Boerner-Werr. 2.) 2. Aufl. Unveränd. Neudr. (VIII, 184, 88 u. 91 S.) 8°. '17. Pappbd. u. geh. 3. 80; Hauptregeln (91 S.) allein —. 80

Georg Thieme in Leipzig.

- Irrtümer.** Diagnostische u. therapeutische, u. deren Verhütung. Bearb. v. Geh. Med.-R. Prof. Dr. Anton . . . Hrsg. v. Geh. San.-R. Prof. Dr. J. Schwalbe. 1.—3. Heft. Lex.-8°.
Hoffmann, F. A., Dir. Geh. Rat Prof. Dr.: Krankheiten d. Stoffwechsel. Mit e. Röntgenaf. u. e. farb. Fig. (VII, 71 S.) '17. (1. Heft.) 3. —
Meyer, E., Dir. Geh. Med.-R. Prof. Dr.: Psychiatrie. (IV, 131 S.) '17. (2. Heft.) 4. 20
Weber, L. W., Dir. Prof. Dr. Neurosen. — Naegeli, O., Dir. Prof. Dr. Unfallneurosen. (III, 81 S.) '17. (3. Heft.) 3. —
Triepel, Herm., Prof. Dr.: Lehrbuch d. Entwicklungsgeschichte. Mit 168 Textfig. (VII, 224 S.) Lex.-8°. '17. Hlwbd. 7. 50

Trowitzsch & Sohn in Berlin.

- Braun, Wilh.**, Lic.: Biographisches u. theolog. Verständnis d. Entwicklung Luthers. Antrittsvorlesung an d. Universität Heidelberg. (29 S.) gr. 8°. '17. 1. —
Simon, Thdr., Geh. Konjt.-R. Prof. Lic. Dr. Richtlinien christl. Apologetik wider Nietzsche. (34 S.) 8°. '17. 1. 50

Union Deutsche Verlagsgesellschaft Zweigniederlassung in Berlin.

- Bibliothek, Photographische.** Sammlung kurzer photograph. Spezialwerke. 28. Bd. 8°.

- Schäffer, W.**, Prof. Dr.: Die Grundlagen d. Photographie. Mit 81 Fig., 1 Farbtaf. u. 4 Farbfilttern. (123 S.) 17. (28. Bd.) 3. 60; geb. 4. 80

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

- Genossenschafts-Kalender** d. bayrischen Landesverbandes. 1918. Hrsg. v. geistl. Rat Stadtpr. Prälat. Mgr. C. W. Kaiser. Raiffeisen-Kalender 27. Jg. (58 S. m. Abb. u. 1 Bildnis.) gr. 8°. — 40

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Buchdruckerei u. Buchhandlung zum »Landschäffler« A.-G.

in Viechtal.

- Schwizerhäusli.** Sonntagsblatt d. Unterhaltung u. Belehrung f. Jung u. Alt. Hrsg. v. d. Neuen Helvet. Gesellschaft. Red.: Jakob Bühliger. 19. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 24 S. m. Abb.) Lex.-8°. 7. 50

Georg D. W. Callwey, Verlagsbuchh. in München.

- Baumeister, Der.** Monatshefte f. Architektur u. Baupraxis. Hrsg. Archit. Herm. Jansen. 15. Jg. 1917. 7. Heft. (8 u. 8 S. m. Abb. u. 8 Taf.) 37,5×28,5 cm. Viertelj. b 6. —; Einzelheft 3. —

Deutsches Druck- u. Verlagshaus G. m. b. H. in Berlin.

- Hausfrau, Leipziger.** Prakt. Zeitschrift f. Hauswirtschaft u. Mode, Handarbeiten u. Unterhaltung. Mit d. Beil.: »Für unsere Kleinen«. Red.: Frau Elisab. Thielemann, f. Moden u. Handarbeiten: Elise Fallenthal. 16. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 7 S. u. 2 S. in gr. 8° m. Abb.) 34×24,5 cm. Viertelj. b 1. 95; m. Schnittmusterbog. 3. —; Einzel-Nr. —. 15; m. Schnittmusterbog. —. 20

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

- Beton u. Eisen.** Hrsg. u. Schriftleitung: Oberbaur. Dr.-Ing. Fritz v. Emperger, f. Deutschland: Geh. Reg.-R. A. Laskus. 16. Jg. 1917. 16. Heft. (20 S. m. Abb.) 34,5×26,5 cm. Viertelj. b 4. —; Einzelheft 1. 50

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H. in Berlin.

- Bank-Archiv.** Zeitschrift f. Bank- u. Börsenwesen. Hrsg. v. Geh. Just.-R. Prof. Dr. Riesser unt. Mitw. v. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Gustav Cohn . . . Schriftleitung: Rechtsanw. Otto Bernstein u. Prof. Dr. Carl Mollwo. 17. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 24 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) 31×23 cm. Halbj. b 9. —; Einzel-Nr. n.n. —. 75

Hermann Hillger Verlag in Berlin.

- Fortschbildungsschule, Die deutsche.** Red.: Ernst Witte. 26. Jg. 1917. Nr. 19. (24 S.) gr. 8°. Viertelj. b 2. 50

Julius Hillmann in Berlin.

- Maler-Zeitung.** Allgemeine. Fachzeitschrift d. Maler-, Lackierer-, Anstreicher- u. verwandten Gewerbe. Amtl. Blatt d. Hauptverbandes deutscher Arbeitgeberverbände im Malergewerbe. Red.: Obermstr. Carl Fr. Hansen. 16. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 2. 16 S.) 31×23,5 cm. Viertelj. b 1. 50

August Hirndwald in Berlin.

- Archiv f. Laryngologie u. Rhinologie.** Begr. v. Bernh. Fränkel. Hrsg. v. Hofr. Prof. Dr. O. Chiari . . . Red. v. Georg Finder. 31. Bd 2. Heft. Mit 2 Taf. u. 16 Textfig. (III u. S. 155—385.) Lex.-8°. '17. 11. —

Friedrich Huth in Charlottenburg.

- Eigentum, Geistiges.** Zeitschrift f. Literatur u. Pressewesen. Organ d. Journalisten- u. Schriftsteller-Vereins Urheberrecht. Hrsg. u. Red.: Frdr. Huth. 14. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 12 Hefte. (1. Heft. 12 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 1. 50; Einzelheft b —. 50

Ulrich Meyer, G. m. b. H. in Berlin.

Feierstunden. Hrsg. im Auftrage d. Vereins z. Verbreitung guter volkstüm. Schriften u. verantwortlich geleitet v. Ulrich Meyer. 26. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 20 S. m. Abb.) 31×22,5 cm. b 1. 30; Einzel-Nr. —. 10

Otto Rahmacher in Berlin.

Först. u. Jagd-Blätter, Deutsche. Schriftleiter: v. Stresow. 3b 1917. Nr. 40. (12 S.) gr. 8°. Mit illustr. Unterhaltungsbeil.: **Wort u. Bild.** Jg. 1917. Nr. 41. (4 S.) 33×25 cm. Viertelj. b n.n. 2. 40

Lesterheld & Co. in Berlin.

Bühne, Die deutsche. Chefred.: Artur Wolff. Verantwortlich: Siegbert Cohn. 9. Jg. 1917. 40. Heft. (22 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 4. —; Einzelheft b —. 40

Paulinus-Druckerei, G. m. b. H. in Trier.

Burg, Die. Illustrierte Zeitschrift f. d. studier. Jugend. Mit Beil.: **Für Gottes Reich!** Beil. f. Freunde d. Glaubensverbreitung in Heimat u. Fremde. Hrsg.: Proff. J. Sartorius u. Karl Faustmann. 6. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Hefte. (1.—4. Heft. 52 S. m. Abb. u. Beil. Nr. 1. 4 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 1. 20; Einzelheft b —. 15

Koritz Verlag, Verlagskontor in Wien.

Rundschau, Ost. illustrierte. Organ d. gebildeten Welt auf allen Gebieten d. gesellschaf. Lebens. **Hauptredakteur:** Emerich Boyer v. Verghof. 5. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 52 S.) 34×24 cm. Viertelj. b 6. —; Einzel-Nr. —. 60

Friedrich Pustet in Regensburg.

Hauschau, Deutscher. Illustrierte Familien-Zeitschrift. 44. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 24 Hefte. (1. Heft. 40 S. m. 1 farb. Taf.) 31×23 cm. b Je —. 35

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- u. Verlags-Anstalt vorm. G. Schottlaender A.-G. in Breslau.

Durchnisse. Halbmonatsschrift f. schles. Mundart im Dienste v. Heimatliebe, Heimatschutz, Heimatkunst. Hrsg.: Karl Wilh. Michler. Schriftleitung: Kurt Marusche. 5. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 21 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abb.) 31×23 cm. Viertelj. b —. 60; Einzel-Nr. b —. 10

J. H. Schorer G. m. b. H. in Berlin.

Echo, Das. Stimmen aus allen Parteien. Wochenzeitung f. Politik, Literatur u. deutsche Ausfuhr-Interessen. **Hauptredakteur:** Dr. Emil Schultz. 36. Jg. 1917. Nr. 40. (32 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 4. —

Schröder & Jeve in Hamburg.

Gemeindeblatt, Hamburgisches. Wochenschrift f. freien Protestantismus. Hrsg.: Verein >Hamburg. Gemeindeblatt. E. V., Hamburg. Schriftleitung: Past. Lic. Paul Gastrow. 10. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 1. —

Stiftungsverlag in Potsdam.

Vote, Der, f. d. deutsche Frauenwelt. Schriftleitung: Frau Marie Kuhl. (14. Jg.) 1917. Nr. 40. (8 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b n.n. —. 30 Auch in Ausg. f. Rheinland u. Westfalen; letztere u. d. T.: Der Vote f. d. westfäl. Frauenhülfe.

Arwed Strauch in Leipzig.

Kirchenblatt, Neues sächsisches. Hrsg.: Past. Franke. 24. Jg. 1917. Nr. 40. (16 Sp.) 33×24 cm. Viertelj. b 2. 50; Einzel-Nr. —. 25 **Wartburg, Die. Deutsch-evangel. Wochenschrift.** Begr. v. Geh. Kirchenr. D. Frdr. Meyer u. Konst.-R. D. R. Edardt. Schriftleitung: Pfarrer G. Mir u. Pfarrer Otto Niedel. 16. Jg. 1917. Nr. 40. (8 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 2. 50; Einzel-Nr. —. 30

Verlag Otto Beyer in Leipzig.

Frauen-Zeitung, Deutsche. Illustrierte Familien-Wochenschrift m. Modenzeitung, Schnitt- u. Stickmusterbogen (24 Nrn.), Kindermoden u. Handarbeiten (24 Nrn.). Monatlich e. Musikstück nach Wahlzettel. Schriftleitung: Else Hagen-Müller, Marie Niedner. 31. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 52 Hefte. (1. Heft. 20 S.) 34×27 cm. Je —. 25

Verlag der Chemiker-Zeitung Otto v. Halem in Köthen.

Chemiker-Zeitung. Mit d. Beilagen: **Chemisch-techn. Repertorium u. naturwissenschaftl. Umschau.** Begr. v. Dr. G. Krause. Hrsg.: Dr. v. Vietinghoff-Scheel. Verantwortlich Dr. Walter Roth. 41. Jg. 1917. Nr. 118. (8 S.) 34,5×26 cm. Viertelj. b 6. —

J. C. W. Vogel in Leipzig.

Archiv f. experimentelle Pathologie u. Pharmakologie. Hrsg. v. Prof. R. Boehm . . Red. v. Prof. emer. Dr. B[ernh]. Naunyn u. Prof. Dr. O[swald] Schmiedeberg. 82. Bd. 6 Hefte. (1. u. 2. Heft. 130 S. m. 3 Fig. u. 82 Kurven.) gr. 8°. '17. b 17. —

Wallmann's Verlag u. Buchdruckerei in Berlin-Lankwitz.

Wallmann's Versicherungs-Zeitschrift. Red.: Herm. Oesterwitz. 52. Jg. Oktbr. 1917—Septbr. 1918. 2 Bde. 150 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 32 S.) gr. 8°. Viertelj. n.n. 15. —; Einzel-Nr. —. 50

Julius G. G. Wegner in Stuttgart.

Blätter f. Aquarien- u. Terrarienkunde, vereinigt m. Natur u. Haus. Hrsg. v. Dr. W. Woltersstorff. 28. Jg. 1917. Nr. 19. (16 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. b 2. —

B. Anzeigen-Teil.**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.****Verlagswechsel.**

Aus dem Kommissionsverlag der Firma Mayer & Müller in Berlin ist in meinen Verlag übergegangen*:

Unser Nibelungenlied
in metrischer Übersetzung
von

Dr. H. Kamp.

Vier Ausgaben:
Familienausgabe, Erklärungsausgabe, Haus- und Schulausgabe, Ausgabe für Mädchen-
schulen.

Leipzig, 10. Oktober 1917.

N. Voigtländers Verlag.

* Bestätigt:
Mayer & Müller.

Im Einverständnis mit der Firma L. Fernau, Leipzig, übernahmen wir die Kommission für Herrn **Walther Krämer, Buch- und Musikalienhandlung, Schleiz.** Leipzig, den 9. Oktober 1917.

Groß- und Kommissionshaus deutscher Buch- und Zeitschriften-

händler e. G. m. b. H.

Die Verteuerung des Pack-
materials usw. gestattet uns Verstand

nur noch über Leipzig.

Leipzig. Krüger & Co.
Verlags-Conto.

Zeitschriften

erste und Schlussnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes er-
bietet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler

Bibliographische Abtlg.

Rücksendung erfolgt auf Wunsch
umgehend.

Verkaufsanträge.**Buchhandlung mit Neben-
branchen in Mittelstadt****Thüringens**

soll verkauft werden. Rein-
gewinn ca. 5000 M. An-
zahlung ca. 10 000 M. An-
fragen unter N. B. 65.

f. Volkmar.

Ex-Stenz,

auch für Kriegsinvaliden!

Krankh. und altershalber sofort
gutgehende techn. Buch-, Papier-
u. Schreibwarenbdg. nebst Bio-
Berl.-Bweig zu verkaufen, inll.
freier Laden- u. anschließ. Woh-
nungsmiete. (5 Zimmer n. Zub.
u. Garten.) Gegenüber techn. höh.
Schule in mittl. Residenzstadt, Nähe
Leipzig.

Erford. 15 000 M. Event. Haus-
vorlaufsrecht.

Angebote unter # 1661 an die
Geschäftsstelle d. B.-B.

Fertige Bücher.**Zur ges. Beachtung!**

Durch die andauernd steigenden
Preise für Herstellung usw. sehen
wir uns gezwungen, auf alle
unsere Verlagswerke, soweit deren
Preise nicht bereits erhöht wurden,
einen

**Steuerungszuschlag
von 20%**

auf den Barpreis in Anrechnung
zu bringen.

Wir werden diesen Zuschlag auf
den betreffenden Barfakturen be-
sonders berechnen und bitten die
die Herren Kollegen, diese 20%
auf d. Ladenpreis aufzuschlagen
zu wollen. Der Zuschlag gilt
lediglich als Kriegsteuerungszu-
schlag; der festgesetzte Ladenpreis
bleibt bestehen.

Leipzig, 10. Oktober 1917.

Schulze & Co.

899*

Der Zirkel
Architekturverlag G. m. b. H.
 Berlin W. 66
 Wilhelmstraße 48

② Soeben erschien
Nr. 1 des IV. Jahrgangs (Heft 157)

Wachtfeuer

Künstlerblätter zum Krieg 1914/17

Herausgegeben vom Wirtschaftlichen
 Verbande bildender Künstler Berlin

Wöchentlich eine Nummer von 10 Seiten
 Bildern und Text im Format 21:13 cm in
 Leporello-Ausmachung

Preis 30 Pf. ord., bar mit 40%,
 von 10 Exemplaren an mit 50%

Vierteljahrspreis für 13 Hefte
 M. 3.20 ord., M. 1.90 bar

Jeder neu gewonnene Abonnent ist ohne Mühe für
 die ganze schon erschienene Serie zu gewinnen,
 denn als kriegskunstgeschichtliches Dokument ersten
 Ranges wird

Wachtfeuer

gesammelt und werden später vollständige Exemplare
 von größtem Werte sein.

Die erschienenen 156 Hefte sind auch in gebundenen Vierteljahrsbänden lieferbar.

Es liegen vor:

Wachtfeuer, Band I—XII

(ca. 1500 Beiträge)

Geschmackvoll gebunden je M. 3.70

Für jede Gelegenheit passendes Geschenk

Wir bitten Sie jetzt für Weihnachten zu versorgen

Ein vollständiges Probeexemplar
 ————— mit 50% Rabatt —————

Der Zirkel
Architekturverlag G. m. b. H.
 Berlin W. 66
 Wilhelmstraße 48

② Hochwichtige Neuigkeit

Die Kunst im Umbau

und ihre Bedeutung für den
 Städtebau unter Berücksichtigung
 der zerstörten Grenzgebiete

Im Auftrage
 des Reichsverbandes „Ostpreußenhilfe“
 verfaßt von

Oskar Neubauer

Regierungsbaumeister a. D.

Mit einem Geleitwort

von

Geh. Baurat Professor Theodor Goede

72 Seiten mit 83 Abbildungen

Format 20:28,5 cm

Preis M. 5.— ord., M. 3.75 no., M. 3.25 bar
 Partie 11/10



Durch dieses Buch wird dem Fachmann, der sich mit Instandsetzungen, Wiederherstellungen und Ausbefferungen alter Bauwerke — und zwar auch auf dem Lande, in der Landschaft — befaßt, ein außerordentlich nützlicher Führer geboten. Aber auch weiteren Kreisen, dem Hausbesitzer wie dem Bauherrn, dem Bürgermeister wie der Baupolizei wird das kleine Werk ein Helfer in der Not werden.

Wir bitten um lebhafte Verwendung für das leicht absehbare Buch.

Der Zirkel
Architekturverlag G. m. b. H.
Berlin W 66
Wilhelmstraße 48

Soeben erschien:

② **Zirkel-**
Monographien
Band III.
Ernst Spindler

64 Seiten mit 70 Abbildungen

Format 24×33 cm

Preis gebunden Mark 5.- ord.,

M. 3.75 netto, M. 3.25 bar



In der baulichen Entwicklung Berlins spielt Ernst Spindlers Name eine hervorragende Rolle. — In der vorliegenden Monographie, deren Erscheinen er leider nicht mehr erleben sollte, sind seine hauptsächlichsten Bauwerke in Ansichten, Schnitten, Grundrissen usw. eingehend zur Darstellung gelangt.

Bei der Vielseitigkeit der behandelten Aufgaben (Wohnhäuser, Villen, Bankhäuser, Schulen, Bahnhofsgebäude, Grabmäler) werden sich zahlreiche Räuber für das Werk finden.

Der Zirkel
Architekturverlag G. m. b. H.
Berlin W. 66
Wilhelmstraße 48

Voranzeige

②

**Türme und
 Turmgedanken**
aus der Provinz Sachsen

von

Georg Kuhle

Der Preis wird noch
 bekanntgegeben.



Der Verfasser, der durch seine früher erschienenen Werke und seine in verschiedenen Zeitschriften gebrachten kunstgeschichtlichen Abhandlungen bekannt geworden ist, gibt in der vorliegenden Arbeit eine höchst interessante, stilgeschichtliche Studie über die Entwicklung der Turmformen der Provinz Sachsen.

Das Buch ist nicht nur für Fachkreise wichtig und für Sachsen im besonderen von großem Interesse, sondern wird darüber hinaus bei einem größeren Publikum viel beachtet werden, denn der Verfasser hat sein Thema in einer äußerst unterhaltsamen Weise behandelt, die auch Laienkreise für das Buch einnehmen wird.

Z



Nach den eingegangenen Bestellungen wurde heute versandt:

Jahrbuch der Bergstadt 1918

Preis gebunden ₩ 2.—
für die Abonnenten der „Bergstadt“ ₩ 1.50.

Unser Vorrat ist nicht mehr groß; ein Neudruck kann aber unter den gegenwärtigen Umständen nicht mehr in Betracht kommen.

Allfälligen weiteren Bedarf bitten wir daher schleinigst aufzugeben. — A cond.-Bestellungen müssen unberücksichtigt bleiben.

Breslau I, 4. Oktober 1917.

Bergstadtverlag Wilh. Gottl. Korn.

Soeben erschienen:

Mit grossem Erfolg (nach Manuscript) aufgeführt in Dresden, Kirchen-Musikdirektor W. Borrman und Kantor M. Stransky Lübeck, Dr. Georg Göhler

Z

Jesus

Oratorium für Einzelstimmen, Chor, Orchester und Orgel

von

Paul Gläser

Teil I, Vorspiel:

Jesu Geburt

Klavier-Auszug mit Text ₩ 4.—

Teil II:

Jesu Leiden, Tod und Auferstehung

Klavier-Auszug mit Text ₩ 8.—

Leipzig

C. F. Kahnt Nachfolger

Z Im Auftrage und mit Unterstützung der Cecilienhilfe erscheint bei uns für das Jahr 1918

Jugendkalender der Cecilienhilfe.

Der einzige Tagesabreißkalender für die Jugend.

Zur Förderung der unter Schuhherrschaft Ihrer Kaiserlichen und Königlichen Hoheit der Frau Kronprinzessin des Deutschen Reiches und von Preußen stehenden Wohltätigkeitsbestrebungen der Cecilienhilfe herausgegeben

von Frida Schanz, M. d. Daheimredaktion.

Größe 20 × 14 cm.

Mit 4 von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Kronprinzessin zur Verfügung gestellten, bisher unveröffentlichten Aufnahmen, über 300 Abbildungen aus allen Gebieten des Wissens und der Unterhaltung, 12 Monatsblätter in Kunstdruck nach Originalen von Hans Thoma, Walter Leistikow u. a., sowie reichhaltigen, sorgfältig ausgewählten Textbeiträgen.

3½ Mark

Netto bar 2 Mark 63 Pfennig und 13/12

Bra Von Brack & Keller, G. m. b. H.
in Berlin verlange:

bar	
26/24	Jugendkalender 1918 (3.50) 2.63 bar u. 13/12

Ott und Datum:

Firma:

Kaufhaus des Westens, Berlin
Lucas Gräfe, Hamburg
Buch-Haus, Charlottenburg

und viele, viele andere Firmen bestellten den

Jugendkalender

Und Sie?

Zu gunsten der guten Sache, aber ebenso in Ihrem eigenen Interesse erbitten wir Ihre tätigste Verwendung.

Brack & Keller, G. m. b. H., Berlin W. 9
Linkstraße 29

Infolge Arbeitermangels ist es uns leider nicht möglich, die vielen eingehenden Bestellungen auf

Mar und Moriß

von Wilhelm Busch

in der bisherigen Ausstattung zu erledigen. Wir haben uns daher entschlossen, dieses Buch künftig auch steif broschiert und unkoloriert herauszugeben. Solange der Vorrat reicht, werden wir, wenn nicht ausdrücklich unkoloriert bestellt wird, die alte Ausstattung ausliefern und, wenn diese vergriffen, die unkolorierte bzw. die steif broschierte Ausgabe versenden.

Der Preis für beide Ausgaben ist folgender:

Unkoloriert und steif broschiert
M. 2.50 ord., M. 1.65 bar u. 13/12

Koloriert und steif broschiert
M. 3.— ord., M. 2.— bar u. 13/12

Beide Ausgaben können nur noch bar geliefert werden.

München, im Oktober 1917

Braun & Schneider.

Z

In der Reihenfolge der eingegangenen Bestellungen gelangt demnächst zur Ausgabe:

Drei Jahre Weltrevolution

von
Paul Lentsch

Geheftet 3 M. 50 Pf., gebunden 5 M.

Wir sind infolge der andauernden Verteuerung der Rohstoffe leider gezwungen, den Preis der ersten Ankündigung (geheftet 3 M., gebunden 4 M.) wie oben angegeben zu erhöhen. In Kommission liefern wir 1 Expl. bei gleichzeitiger Barbestellung.

S. Fischer, Verlag, Berlin

Steingräber Verlag in Leipzig.



Damm, Klavierschule

Infolge der erhöhten Herstellungsschwierigkeiten treten folgende Änderungen ein:

1. Ab 321. Auflage erscheint die Damm'sche Klavierschule als

Kriegsausgabe in 2 Bänden.

Jeder Band geheftet (Nr. 10, I) M 3.—
(Mit 30% Aufschlag: ord. M 3.90, bar M 2.34)
13/12 für M 28.08 bar.

Jeder Band gebunden (Nr. 10, I E) M 4.—
(Mit 30% Aufschlag: ord. M 5.20, bar M 3.38)
13/12 für M 41.60 bar.

2. Diese neue Ausgabe wird nur in Einzel-Bänden, nicht komplett geliefert. Nur eine Art Einband, mit Titel-Aufdruck.
Band II wird erst ab Januar 1918 ausgegeben.
3. Die noch vorhandenen Bestände der jetzigen Auflage werden nur noch gebunden geliefert, und zwar nur im Einband Nr. 10 E.
(Mit 30% Aufschlag, ord. M 6.80, bar M 4.29)

Leipzig.

10. Oktober 1917.

Steingräber Verlag.

Verlag von Georg Thieme, Leipzig

②

Soeben erschien:

Lehrbuch der Entwickelungsgeschichte

von

Prof. Dr. H. Triepel,

Abteilungsvorsteher
am Anatom. Institut in Breslau

Mit 168 Textfiguren

Gebunden M. 7.50

Benachrichtigung.

In den letzten Monaten hat sich das Verlangen nach Zusendung der bestellten Werke in direkten Postpaketen derart gesteigert, daß sich daraus ernsthafte Schwierigkeiten in der Expedition ergaben. Mangel an Personal und an Packmaterial lassen es wünschenswert erscheinen, die Versendung von Postpaketen auf ein Mindestmaß einzuschränken und, den Verkehr über Leipzig wieder als Norm anzusehen. Die unterzeichneten Firmen sehen sich daher genötigt, dem verehrlichen Sortiment hierdurch mitzuteilen, daß sie vom 1. Oktober 1917 ab für jedes direkte Postpaket einen Betrag von 30 Pfennig und für jedes Kreuzband je nach dem Umfang 5 und 10 Pf. für Verpackungs- spesen in Rechnung stellen müssen.

Delphin-Verlag, München
S. Fischer, Verlag, Berlin
Egon Fleischel & Co., Berlin
Hyperion-Verlag, Berlin
Insel-Verlag, Leipzig
Albert Langen, Verlag, München
Georg Müller Verlag, München
Gebrüder Paetel, Verlag, Berlin
R. Piper & Co., Verlag, München
Schuster & Loeffler, Verlag, Berlin
Verlag der weißen Bücher, Leipzig
Kurt Wolff Verlag, Leipzig.

(Z) Nur hier angezeigt!

PAUL KORNFELD Legende

Geheftet 2 M 50 Pf., gebunden 4 Mark

Eine ganz selbständige, sinnbildliche Prosadichtung, die tief hineinleuchtet in die unterirdischen Gänge und Verknüpfungen von Macht und Besitz, von Knecht- oder Herr-Sein. Gedankenreich, gewählt und ausgewogen, bildet sie eine dichterische Verkündigung von zarter Lauterkeit und schlichter Grösse.

ROBERT MÜLLER Die Politiker des Geistes

Sieben Situationen

Geheftet 2 M 50 Pf., gebunden 4 Mark

Eine Zukunftskomödie von rücksichtsloser Draufgängerei. Ein neuer Typus Mann, eine stählerne Synthese von Sport, Geist, Aktivismus und Asozialität, steht im Mittelpunkt des Geschehens. Wie dieser sich mit der Welt der Nurgeistigen, Nursozialen, Nursinnlichen abtindet und ihr sieghaft wieder entflieht, bildet den Inhalt dieser sieben zugesetzten Dialoge von zielender Schärfe.

HANS SCHREYER Brandung

Schauspiel in 3 Akten

Geheftet 2 M 50 Pf., gebunden 4 Mark

Ein Kriegsdrama aus der Zeit des Russeneinbruchs im Osten. Ein urtümlicher, naiver, zäher, volkstümlicher Heroismus dröhnt durch das Werk. Die Gestalten, Deutsche wie Russen, stehen nicht wie irdische Menschen, sondern wie Symbole für etwas, was noch grösser ist als die Völker, vor unseren Augen. Ein grosser Stil, für den es in unserer Literatur kaum ein Vorbild geben dürfte.

**Wir versenden nur auf ausdrückliches
Verlangen und in mässiger Anzahl
in Kommission.**

S. Fischer, Verlag, Berlin

(Z) Nur hier angezeigt!

Unsere neuen Autoren

Als eine charakteristische Auslese aus dem Schaffen unserer jungen dramatischen Autoren bringen wir die Werke von fünf Bühnendichtern: vier Theaterstücke und eine novellistische Legendendichtung.

HERMANN VON BOETTICHER Friedrich der Grosse

Schauspiel in zwei Teilen

Geheftet 3 M 50 Pf., gebunden 5 Mark

Ein Doppeldrama, dessen erster Teil den Kronprinzen, der zweite den König Friedrich zum Helden hat. Zehn Jahre umfasst das erste Stück, sechsundvierzig das zweite, eine Uebersfülle von Geschehnissen, Konflikten, Wendungen, von menschlichen Gestalten, heldenhaften wie kläglichen. Ein historisches Drama, das nicht archaisiert und nicht historisiert, sondern vom Blute der Gegenwart pulst.

REINHARD GOERING Seeschlacht

Drama

Geheftet 3 Mark, gebunden 4 M 50 Pf.

Die Dichtung spielt im Panzerturm eines deutschen Kriegsschiffes kurz vor und während der Seeschlacht am Skagerrak. Sieben Mann der Besatzung sind Akteure des Dramas. Eine gewaltige Kraft der Abstraktion, die ihre Typen hinstellt, ohne sie der Farben sinnlich-schweren Lebens zu entkleiden, schafft diese Legende einer Siebenzahl, hinter der die Chöre aller, die jetzt leiden und sterben, wie Geistergesang hörbar werden

**Wir versenden nur auf ausdrückliches
Verlangen und in mässiger Anzahl
in Kommission.**

S. Fischer, Verlag, Berlin

Der Völkerkrieg

Eine reich illustrierte Chronik
der Ereignisse seit dem 1. Juli 1914

das Heft enthält:

Der italienische Krieg während des vierten
Kriegshalbjahres. IV.

Die österreich-ungarische Mai-Offensive in Südtirol und die italienische Gegen-Offensive. II. (Chronologische Übersicht nach den österreichisch-ungarischen Generalstabsmeldungen II; vom österreichisch-ungarischen Ansturm; der Angriff auf das Etschtal; das Grazer Korps auf Lafran; an der Front im Suganatal; die Eroberung des Panzerwerks Casa Natti; der Kampf um den Pajubio; die Brigade Sardegna und ihr Kommandant; die halbamtlche italienische Darstellung der österreichisch-ungarischen Mai-Offensive.)

Mit Ansichten aus dem Kampfgelände und zahlreichen Abbildungen österreichisch-ungarischer und italienischer Truppenteile.

Preis 40 Pf. ord.

Verlag Julius Hoffmann
Stuttgart

Der Kronenkampf Nr. 8, 9, 10.

Monatsschrift
für Literatur, Theater, Wissenschaft und Musik,
Organ zur Förderung neuzeitlicher Dichter, Schriftsteller und
Künstler.

Der Kronenkampf ist das einzige Organ, das in sozialer Weise für Kunst und Künstler kämpft. Die Tages- und Fachpresse urteilen einstimmig gut. Künstler aus allen Städten arbeiten im Kronenkampf. Verheilungen nicht ohne Jünger, Wissenschaft nicht ohne Wissende.

Der Bezugspreis ist bei dem Gebotenen neben vornehmer Ausstattung recht gering.

Preis pro Heft M — 25
bar 33 1/3 %, Partien 11/10, à cond. 25%.

Lieferung durch Otto Klemm, Leipzig.

Mülheim-Kärlich.

Kronenkampf-Verlag.

Fliegerbüchlein



Leben und Taten
unserer Heldenflieger
mit Berichten über
MANFRED von RICHTHOFFEN
OSWALD BOELCKE
MAX IMMELMANN
Geschrieben von Dr. Gustav Schwenn
Verlag von Walther Berlinicke, Chemnitz
Preis 35 Pf.

Z Soeben erschienen:

Fliegerbüchlein

fürs
deutsche Volk

gewidmet
von
Dr. Gustav Schwenn.

Preis 35 Pf.

Aus dem Inhalt:
Das deutsche Fliegerwesen der Gegenwart — Manfred v. Richthofen — Oswald Boelcke — Max Immelmann — Erfolgr. deutsche Kampfflieger — Deutsche Flieger üb. England u. a. m. Chemnitz. Walther Berlinicke.

J. Langs Buchhandlung, Karlsruhe i. S.

Soeben erschien:

Der Schönschreibunterricht

Eine Anleitung zur methodischen Erteilung
des Schreibunterrichts in der Volksschule

von Dr. A. Stocker

Regierungsrat im Ministerium des Kultus und Unterrichts.

Dritte, verbesserte Auflage.

Preis brosch. M. 2.60 ord., M. 2.08 netto, M. 1.95 bar.

Preis gebunden M. 2.75 ord., M. 2.66 bar.

Die amtlich in den badischen Schulen eingeschaffte „Anleitung zur Erteilung des Schönschreibunterrichts“ liegt damit in 3. Auflage vor. Dieselbe enthält eine Reihe von Zusätzen und Literaturangaben, so daß sie als verbesserte bezeichnet werden kann.

Preis-Erhöhung.

Die fortgesetzte außerordentliche Steigerung der Buchbinderpreise zwinge uns, von heute ab den Ladenpreis der d. St. noch vorläufigen Bände 12 und 14—19 von

Heinrich Sohnreys Jahrbuch Die Landjugend

auf M. 1.80 zu erhöhen, wovon wir Vormerkung zu nehmen bitten.
10. Oktober. Hochachtungsvoll

Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H.
Berlin SW. 11.

(Z) Soeben erschien:

Grundriß des Römischen Rechts

(Rechtsgeschichte — System des Privatrechts — Zivilprozeß)

von

Dr. iur. Raydt

Gerichtsassessor a. D. in Göttingen.

M. 5.— ord.

280 Seiten

— 7/6 mit 40% —

Wiederholt empfohlen:

Bedingungsweise mit 30%

bar 7/6
kun 40%**Grundriß des Handelsrechts**

von

Dr. iur. Raydt

erhöhter Preis M. 3.20 ord. u. 7/6 mit 40%

Bei diesen günstigen Bezugbedingungen kann jedes wissenschaftliche Sortiment Partien absezzen!

Käufer der Raydtschen **Grundrisse**, die sich in der kurzen Zeit außerordentlich rasch eingeführt haben, sind alle Studierenden der Rechts- und Staatswissenschaften, insonderheit Studenten, die vor dem Referendar-Examen stehen und Repetitionskurse mitmachen.

Göttingen, Oktober 1917

Friedrich Kronbauer
Verlag

(Z)

In neuer, vollständig umgearbeiteter Ausgabe
erschien soeben:**Wie soll ich mich benehmen?**Ein Handbuch
des guten Tons und der feinen Lebensart

von

J. von Wedell

Achte Aufl.: 30 Bogen gr. 8° : Vornehme Ansstattung
Ladenpreis geh. M. 4.50, eleg. geb. M. 6.—

Die Nachfrage nach unserem beliebten Handbuch des guten Tons von J. von Wedell war namentlich in letzter Zeit so stark, dass wir uns trotz der ungünstigen Herstellungsverhältnisse genötigt sahen, eine neue Auflage zu veranstalten. Aufs gründlichste durchgearbeitet, von allem Fremdländischen — namentlich auch von Fremdwörtern — gesäubert, entspricht nun das Buch in jeder Hinsicht dem gegenwärtigen Stande und wird sich in der neuen Gestalt ohne Zweifel viel neue Freunde erwerben, zumal es deutschem Wesen und deutscher Gesinnung in gebührender Weise Rechnung trägt. Das Wedellsche Werk ist dem Buchhandel längst als gewinnbringender Brotartikel bekannt und bedarf keiner besonderen Empfehlung. Es verkauft sich spielend und sollte auf keinem Lager fehlen.

Bezugsbedingungen:

Bis zum 15. Nov. 1917 je 1—2 Probeex. m. 40% Rab.
Nach diesem Zeitpunkt bar mit 33 $\frac{1}{2}$ % Rab. Freiexemplare je 7/6, 14/12 usw. Bedingt bedauern wir nicht liefern zu können.

Stuttgart, im Okt. 1917

Levy & Müller



Plattdeutsch haben!



(Z) Soeben erscheint in 2. Auflage der 44. Band der „Niederdeutschen Bücherei“:

**„Mecklenbörger Minschen“**

Ein mecklenburgischer Gutsroman

von

Hans Wendt.

Gehört M. 3.50; geb. M. 4.50

Ein fröhlicher mecklenburgischer Gutsroman. Im Obotritenlande sind auf den Mittergütern Humor und Liebe noch nicht ausgestorben, und die Romantik der Liebe kennen auch die sonst so behäbigen Mecklenburger. Die töhlischste Figur des Buches ist der **Gutseleve aus Berlin!**

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, bar 33 $\frac{1}{2}$ %. 7/6. 10 Stück — auch gemischt — 45%. 20 Stück — auch gemischt — 50%.

Bestellen Sie gleich genügend bar, da weitere Lieferungen wegen der Kriegsverhältnisse schwierig!



Richard Hermann Verlag / Hamburg

**Eduard Bloch, Theaterverlag in Berlin C. 2**

(Z) Auf Ihrem Lager sollten zu keiner Zeit fehlen meine Sammlungen der

Kindergedichte
für jegliche Gelegenheit
„Deslamierende Kinder“:**Am Geburtstage**

1. des Vaters
 2. der Mutter
 3. (z. St. vergriffen)
 4. Verwandter u. Lehrer
 5. Weihnachten
 6. Neujahr, Karneval, Ostern
 7. 8. 9. 10. Je vier Kinder-Soloscherze
- Gedicht-Aufführungen**
11. zu Geburtstagen
 12. zu Weihnachten
 13. zu Kaisers Geburtstag

14. Gedichte zu Kaisers Geburtstag

15. Feste des Kindergarten

16. Tierfabel-Szenen

17. Für Hochzeit und Polterabend

18. Für Weihnacht und Kaisers Geburtstag im Weltkrieg

19. Kaiser und Reich f. 1 u. mehrere Kinder

20. Das deutsche Schwert für Volks- und Elternabende.

das Heft je 60 Pfennig
u. 20% TeuerungszuschlagEinzelbezug mit 40% und 11/10 gemischt
Für Ihr Lager ein Probe-Exemplar obiger Werke
— (Verkaufsverlös M. 13.60) für M. 6.80 bar —

Der Kampf gegen den Krieg

Z Vor längerer Zeit erschienen!

Der fränkische Krieg

Von

Alfred H. FriedM 1.— ord., 70 ₔ netto;
von 10 Exemplaren an 60 ₔ netto.

Manches in dieser vor dem Krieg erschienenen Schrift ist heute durch die Ereignisse überholt; der Hauptteil des Inhalts liest sich aber in dieser Zeit, wo nun mehr die von Fried entwickelten Ideen, die darin aufgestellten Forderungen von der Reichsregierung, von Kaiser und Regierung Österreichs, von der Mehrheit beider Parlamente geteilt und unterstützt werden, wie eine in Erfüllung gegangene Prophezeiung.

Handlungen, welche jetzt dem Buch ihr Interesse zuwenden wollen, werden leicht größere Mengen absezgen können.

Leipzig

Alfred Kröner Verlag

Z **Der Kleintierhof**Handbuch für Kleintierzüchter und -Liebhaber
von**Johs. Schneider**Chefredakteur des „Lehrmeister im Garten und Kleintierhof“
540 S. Text mit 360 Abb. u. 4 farb. Tafeln. Format 17,5×24,5.
Aus dem Inhalt.

Pflege der Kleintiere — Fütterungslehre — Tierzuchtlehre — Ziegenzucht — Kaninchenzucht — Geflügelzucht — Haushuhn — Gans, Ente — Tauben — Biergeflügel — Bienenzucht.

Preis gebunden 10 M., bar 6 M.**Eins zur Probe 5 M. bar.**

Ich kann nur noch gebunden und nicht mehr in Rechnung liefern.
Leipzig Salomonstr. 10. J. J. Arndt.

Rudolf Haupt Verlag, Leipzig

Luthers Schriftennach der Reihenfolge der Jahre verzeichnet,
mit Nachweis ihres Fundortes in den jetzt
gebrauchlichen Ausgaben

Z

Von

D. Gustav Rauerau

80. 64 S. M 1.20

Die Arbeit verdankt ihre Entstehung einer dringenden Bitte aus akademischen Kreisen, eine Übersicht über alles, was wir in unseren Lutherausgaben an literarischem Nachlaß Luthers bestehen, zusammenzustellen.

Die Arbeit bildet das 129. Heft der **Schriften des Vereins für Reformationsgeschichte**.

NEUIGKEITEN

aus dem Verlag von

J. C. B. MOHR
(Paul Siebeck)H. LAUPP'schen
Buchhandlung

und der

Z Soeben erschienen und nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Karl Bücher:
**Die Entstehung
der Volkswirtschaft**

Aufsätze und Vorträge

1. Teil

Zehnte Auflage

8. 1917. Gebunden Mark 8.50

A cond. kann ich nicht liefern.

**H. Laupp'sche Buchhandlung
in Tübingen**

Z

Weihnachtsheftefür das Haus, für Kindergottesdienste, Anstalten,
Krankenhäuser:**Schneeflocken**

Erzählungen von Helene Christaller, Peter Rosegger,
H. Sohnrey, Charlotte Niese, Renata Pfannschmidt-
Beutner, Martin Ulrich, M. Rüdiger, Johannes Dose,
R. Werner, Gottwalt Weber u. a.

Einschließlich der demnächst erscheinenden neuen Hefte von Helene Christaller, J. M., B. Mercator, Gottwalt Weber, Johanne von 110 Hefte. — Für jedes dieser Hefte gilt bis auf weiteres

der alte Friedenspreis von 10 Pf.

50 Hefte 4.50 M., 100 Hefte 8 M., 500 Hefte 40 M., 1000 Hefte 70 M.
Einzelne Hefte 50 Stg. 100 Stg. 500 Stg. 1000 Stg.

bar: 30% 33 1/3% 40% 45% 50% (vom Einzelpr.)
Vandaagabe (je 10 Hefte) M 1.50 mit 33 1/3% gegen bar u. 7.6
25 Bände mit 50% für M 18.75 bar

für unsere Soldaten
aus den „Schneeflocken“ ausgewählt, zu gleichen Preisen:

Haltet aus! Heimatgrüße

für unsere Feldgrauen. 25 Hefte mit Erzählungen von Rosegger, Dose, Mercator, Niese u. a. — „Die Haltet aus! Hefte gehen durch ungezählte Hände; immer neue werden erbettet“, schreibt ein Feldprediger. Auch in den Lazaretten in der Heimat willkommen!

Gütersloh.

C. Bertelsmann.

Zum Reformationsfeste:

Pädagog. Luther-Brevier. Aussprüche über Erziehung und Schulwesen a. Luthers Schriften. Gesammelt und herausg. v. Rudolf Edart. Preis geh. M 1.20, geb. M 2.—

Leben und Wirken Dr. M. Luthers. Bearb. f. d. Jugend u. d. Volk v. C. D. Stedeburg. Preis geh. M 1.—

Luther und die Einführung seiner Lehre in d. Grafschaften Oldenburg und Delmenhorst u. d. Herrschaft Jever v. K. Wöbbken. Preis geh. M — .60, kart. M 1.—, geb. M 1.60.

Eine Luther-Feier in deutschen Reimen v. K. Wöbbken. Preis geh. M — .30.

Sämtliche mit 20% Teuerungszuschlag.

Schulzesche Hofbuchdruckerei u. Verlagsbh. (Rudolf Schwartz), Oldenburg i/Gr.

Allgemeine Vereinigung für christliche Kunst

Soeben erschien:

Die Kunst dem Volke

Hest 31

Der Kölner Dom

von

Dr. Andre. Huppertz

Mit 81 Abbildungen

Preis 1 M ord., 60 Pf bar.

Auslieferung für Buchhandel:

Otto Maier G. m. b. H., Leipzig, Stephanstr. 12.

Auf einen Teil unserer Verlagswerke sind wir gezwungen einen

Teuerungszuschlag

von 10% auf die Nettopreise in Ansatz zu bringen. Auf den Faltluren wird dieser Zuschlag besonders ersichtlich gemacht. Auf die betr. Bücher bitten wir dann ebenfalls seitens des Sortiments einen Aufschlag von 10% auf die Ladenpreise zu erheben. Die festgesetzten Ladenpreise der Werke bleiben nach wie vor bestehen. Die vorübergehende Preiserhöhung gilt lediglich als ein Kriegsteuerungszuschlag.

Trier, den 10. Oktober 1917.
Fr. Linzische Buchhandlung
Fr. Val. Linz.

Preiserhöhung!

Die ständig steigenden Herstellungskosten zwingen uns, den Ladenpreis unserer Jugendchriften - Serie I auf M 3.— festzusetzen. Die Rabattbedingungen bleiben die gleichen. Direkte Nachrichten lassen wir bei Bestellungen nicht mehr zugehen und berufen uns gegebenenfalls auf diese Anzeige.

Berlin, 10. Oktober 1917.

Neufeld & Henius.

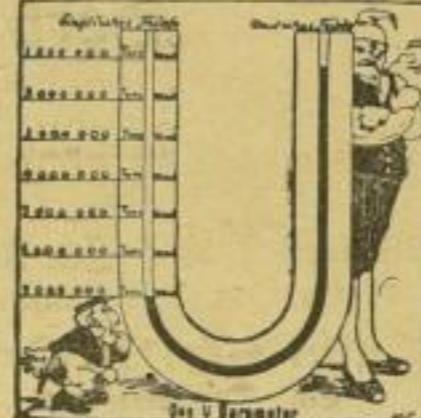
Berichtigung.

Bei dem Abdruck unserer Anzeige in Nr. 234 hat sich ein Fehler eingeschlichen, „Zenjen, Karin von Schweden“ kostet nicht, wie angezeigt, gebunden 5 M, sondern 5 M. 50 Pf. ordinär. Berlin. Gebüüder Paetel.

Wann kommt der Friede?

Die Wirkungen des U-Bootkrieges in amtlicher Darstellung

Eine aufklärende Broschüre



München, Weinstr. 2, Militär. Verlagsanstalt

Preis 50 Pf. Parfümpreise

so. 30 Pf., b. 10 St. 50%, b. 50 St. 60%

Ein Schläger für das Sortiment!

Das V. Lernmaterial.

6/7, 12/14. — Ich bitte die Herren Kollegen um tägliche Verwendung für dieses so außerordentlich zeitgemäße, viel begehrte Werk.

Dr. Paul Trübenbach.

Künftig erscheinende Bücher

In Vorbereitung

Ein neues Heft

der Kriegsandachten

von

D. Dr. Conrad

Geh. Ob.-Konf.-Rat u. Pfarrer

Herr, stärke uns den Glauben!

Kart. 60 Pf ord., 40 Pf bar

Bon den früheren Hesten ist noch zu haben: „Halte, was du hast“ und „Kiel des Heils“. Die anderen sind vergriffen. (Die Hesten erschienen bisher in 154 Tausend Ex.)

Bitte um baldige Bestellung.

Berlin. Martin Warner.

Mundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler

zu Leipzig.

Bibliographische Abteilung

Verlag von August Hirschwald in Berlin.

Z

Soeben erschien:

Die Zuckerkrankheit und ihre Behandlung

von

Geh. Med.-Rat Prof. Dr. C. von Noorden.

Siebente, vermehrte und veränderte Auflage.

1917. Gr. 8°. Ladenpreis 20 M.

Diese Monographie bringt eine erschöpfende Darstellung alles Wissenswerten in bezug auf die Zuckerkrankheit. Besonderen Wert verleiht es dieser Auflage, dass der berühmte Verfasser auf Grund seines grossen Krankenmaterials den klinischen und therapeutischen Teil erweitern konnte und Betrachtungen über die wichtigen Speisen, Nahrungsmittel und Getränke eingefügt hat, so dass diese neue Auflage nicht nur von den Ärzten gekauft, sondern auch den Zuckerkranken selbst zur Anschaffung empfohlen werden wird. Ich bitte daher um erneute gef. Verwendung.

Berlin, im Oktober 1917.

Verlag von F. C. W. Vogel in Leipzig.

Z Demnächst erscheint:

Die Schädigungen der Nerven u. des geistigen Lebens durch den Krieg

von

Prof. Dr. Adolf Strümpell

Direktor der medizinischen Klinik in Leipzig.

Preis ord. M. 1.50, net. M. 1.15

Feldmarschall Hindenburg hat einmal den Ausspruch getan, dass dasjenige Volk den Endsieg erringen werde, welches die besten Nerven hat. Krieg und Nervosität, mithin Krieg und Nervensystem haben vielfache Beziehungen zueinander. Aber was heißt eigentlich „gute Nerven haben“? Wodurch und in welcher Weise wirkt der Krieg gerade auf unser Nervensystem ein? Wie können wir unsere Nerven bessern, um sie gegen die Schädigungen des Krieges widerstandskräftiger zu machen? Diese Fragen, über die nachzudenken der Weltkrieg jedem von uns Veranlassung gibt, behandelt Herr Prof. v. Strümpell in seinem in der Wiener Urania am 4. Oktober 1917 gehaltenen Vortrag mit wunderbar fesselnder Rhetorik.

Der Strümpellsche Vortrag hat für jedermann Interesse und wird bei einiger Verwendung stark begehrten werden.

Ich liefere in Kommission, solange der Vorrat reicht, und bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Mitte Oktober 1917.

F. C. W. Vogel.

SLUB
Wir führen Wissen.



Zur Versendung liegt bereit:

Karte der Länder und Völker Europas

Volkstum und
Staatenbildung
von
Prof. Dr. Dietrich Schäfer
Sechste Auflage

Preis M. 3.—

Als Abnehmer für die Karte kommen besonders auch Schüler und höhere Lehranstalten in Betracht, die ich auf das Erscheinen der neuen Auflage aufmerksam zu machen bitte. Innerhalb eines Jahres sind 10000 Stück der Karte verkauft.

Einige Urteile über die Karte:

Prof. Dr. A. C. Meyer von der Universität Kiel:

Ich halte die ausgezeichnete Karte für ein längst erwünschtes und heute besonders wertvolles Anschauungsmittel historischer und politischer Bildung. Ich werde auch in der Vorlesung die Studenten noch besonders darauf hinweisen.

Deutsche Geographische Blätter 1916:

Die interessanten Ausführungen des Verfassers finden ihre Veranschaulichung in der Karte selbst, die auf den ersten Blick erkennen lässt, daß die Begriffe „Staat“ und „Nationalität“ sich nicht decken, daß in Europa nur einige Länder ganz einheitliche Bevölkerung haben und nur wenige alle Angehörigen ihres Volkstums innerhalb ihrer Herrschaftsgebiete vereinigen. So ist die Länder- und Völkerkarte Europas, deren Verständnis durch einen der Karte aufgedruckten statistisch erläuternden Text und Farbenerklärung erleichtert wird, für die Beurteilung des Problems der Staatenbildung und Nationalitätsfrage ein wertvolles Hilfsmittel.

Dietrich Reimer (Ernst Dohsen)
in Berlin SW. 48

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck in München

Neue Bücher und neue Auflagen Herbst 1917

(Z) Im Laufe der nächsten Wochen werden versandt:

Walter Flex / Im Felde zwischen Nacht und Tag.
Gedichte. In künstlerischem Pappband M. 2.50.

Walter Flex / Der Wanderer zwischen beiden Welten.
Ein Kriegserlebnis. 5. und 6. Auflage. 15. bis 21. Tausend. Preis gebunden M. 2.50.

Emil Gött / Gesammelte Werke. Herausgegeben von Roman Woerner. Geheftet je M. 4.50; gebunden je M. 5.50.

Zweiter Band: Der Schwarzfunkstler — Edelwild.
2. Auflage.

Dritter Band: Mauserung. — Fortunatas Biß.
2. Auflage.

Adolf Matthias / Wie erziehen wir unsern Sohn Benjamin? Ein Buch für deutsche Väter und Mütter.
11. Auflage. Mit einem Bildnis des Verfassers.
Gebunden M. 5.—.

Adolf Matthias / Praktische Pädagogik für höhere Lehranstalten. 5., vom Verfasser noch durchgesehene und vermehrte Auflage. (Sonderausgabe aus dem Handbuch der Erziehungs- und Unterrichtslehre.) Preis geheftet M. 6.—; in Leinwand gebd. M. 8.—.

Eduard Mörikes Brautbriefe. „Eines Dichters Liebe.“ Eingeleitet und herausgegeben von Walther Eggert Windegg. 3. Auflage. 6. und 7. Tausend. Gebunden M. 4.50.

Johannes Müller / Vom Vater im Himmel. Der Neden Jesu III. Band. Gebunden etwa M. 5.—.

Johannes Müller / Hemmungen des Lebens.
5. Auflage. 17.—21. Tausend. Gebunden M. 4.—.

Johannes Müller / Wegweiser. 2. Auflage. 6. bis 11. Tausend. Gebunden M. 6.—.

Ludwig Reeg / Der Heimweg. Geb. M. 3.—.

Robert Saßschick / Von der inneren Not unseres Zeitalters. Ein Ausblick auf Fausts künftigen Weg. Geheftet M. 2.—, geb. M. 3.50, in Halbperg. M. 5.—.

August Sperl / Burschen heraus! Roman aus der Zeit unserer tiefsten Erniedrigung. 7. Auflage. 14. und 15. Tausend. Geschenkausgabeband M. 7.—, Feldausgabe in 2 Teilen M. 7.—.

August Sperl / Die Söhne des Herrn Budivoj.
Eine Dichtung. 4. Auflage. Der Gesamtauflage 19.—22. Tausend. Volksausgabe in einem Band.
Gebunden M. 7.—.

August Sperl / Die Fahrt nach der alten Urkunde.
Geschichten und Bilder aus dem Leben eines Emigrantengeschlechtes. 19. und 20. Auflage. 21. und 22. Tausend. Gebunden M. 4.—.

Wir sind ein Volk in Waffen! Wir sind das stärkste Volk und müssen es bleiben auch nach einem sieghaften, deutschen Frieden! Heute im Kriege dient jeder Deutsche dem Vaterlande! Aber der Krieg hat uns bewiesen, daß unsere späteren Geschlechter, die das von uns mit unserem Blute Erungene ausbauen, sichern und festigen sollen, noch stärker, kräftiger, gesunder sein müssen. Nur die Erziehung zur höchsten Stufe der geistigen und körperlichen Eigenschaften führt ein Volk zur höchsten Stufe der Wehrbürtigkeit! Darum müssen wir unsere Jugend in vollkommenster Weise an Geist und Körper durchbilden! Eine allgemeine körperliche Durchbildung, die Herz, Lunge und die gesamte Körperfunktion stärkt und erhöht und an der es mangelte, die will und soll das Wehrtunnen bringen. Als höchste militärische Behörde hat sich das Kriegsministerium die Erfüllung dieser Aufgabe gestellt. Wehr- und Jugendkompanien sind überall im Reiche gegründet, Pflichtübungen und Richtlinien sind herausgegeben. Noch aber fehlt es an Lehrern und Leitern, an Lehrbüchern und Leitfäden.

Da soll nun das demnächst erscheinende Büchlein
Bd. 6/7 der „Deutschen Sportbücherei“

Wehrtunnen

von

Johannes Runge

Aladem. Turnlehrer u. I. Vorsitzender d. dtch. Sportbehörde
(3. St. Leutnant u. Komp.-Führer)

Preis	1.-10. Tausend	Preis
40 Pfg.		40 Pfg.

eine fühlbare Lücke ausfüllen. Es behandelt alle vom Kriegsministerium vorgeschriebenen vollständlichen Übungen in ausführlicher leichtfasslicher und sachverständiger Weise. Da sich künftighin mehr als bisher das Schulturnen an das Wehrtunnen anlehnen muß, ist diese Anleitung gleichzeitig als Lehrbuch für alle Schulen im Reiche geeignet.

(Z)

Das preußische Kriegsministerium und alle Kultusministerien des Reichs werden die Verbreitung des Buches durch Empfehlungen unterstützen.

**Verlag von Grethlein & Co. G. m. b. H.
Leipzig**



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.
Stuttgart und Berlin

In einigen Wochen erscheint:

(Z) Ästhetik der bildenden Künste von Friedrich Jodl

Herausgegeben von Wilhelm Börner

26 Bogen ... Gross-Oktav
Geh. M. 11.-, geb. M. 14.-

Inhalt: Zur neueren Literatur der Ästhetik. 1. Teil:
Allgemeine Probleme der Ästhetik. 2. Teil: Form und
Inhalt in der Kunst. 3. Teil: Stilprobleme der Baukunst.

Die Kunst war für Friedrich Jodl ein Lebens-element, in dem er sich von früher Jugend an geniessend, dann immerfort lernend und forschend bewegte, in wechselseitiger Durchdringung kunsthistorischer und kunstphilosophischer Studien. Ihren geklarten Niederschlag bildet das vorliegende Buch, das durch seinen ersten Teil, eine Grundlegung der Ästhetik überhaupt, mehr bietet, als der Titel verspricht. Diese «Allgemeinen Probleme der Ästhetik» schaffen das Fundament für das gesamte Gebäude der Ästhetik, nicht nur einer solchen der bildenden Künste, denen dann der zweite und dritte Teil — unter den Titeln «Form und Inhalt in der Kunst» und «Stilprobleme» — gewidmet sind.

Weitestgehende Kenntnis und gewissenhafteste Benützung des gesamten Tatsachenmaterials, feine psychologische Analyse der in Betracht kommenden seelischen Vorgänge, Ablehnung aller Einseitigkeit in der Kunstdtheorie und tiefes Verständnis für die verschiedenen Richtungen in der Kunst sowohl wie für die verschiedenen Individualitäten der Künstler zeichnen dieses nachgelassene Werk aus, das vollwertig zu den von Jodl selbst veröffentlichten tritt und wie diese durch klare, leichtfassliche und formvollendete Darstellung auch solchen Lesern, denen eine philosophische Fachschulung fehlt, reiche Belehrung und edelsten Genuss gewährt.

*
Bestellungen erbitten wir auf dem beiliegenden Verlangzettel. Direkte Sendungen am Tag der Ausgabe machen wir nicht.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.
Stuttgart und Berlin, Mitte Oktober 1917

In Kürze erscheint:

(Z) **Salings
Börsen-Papiere**

III. (finanzialer) Teil (Provinz-Börsen)

Jahrgang 1917/18 :: Achtzehnte Auflage

Elegant gebunden M. 22.—

Während im II. Teil von „Salings Börsen-Papiere“ nur die in Berlin gehandelten Werte enthalten sind, berichtet der III. Teil ausführlich über alle diejenigen Fonds und Dividendenpapiere, die an den Börsen von

Augsburg, Braunschweig, Bremen, Breslau, Köln, Dresden, Düsseldorf, Essen, Frankfurt a. M., Hamburg, Hannover, Königsberg, Leipzig, Magdeburg, Mainz, Mannheim, München, Stettin, Stuttgart und Zwickau

im offiziellen Börsen-Verkehr notiert werden, soweit sie nicht schon im II. Teil vorkommen.

Wir bitten die Herren Sortimente um energische Verwendung und stellen hierzu Prospekte (ohne unsere Firma) gern zur Verfügung, empfehlen auch dringend die Anlegung einer Kontinuationsliste.

Ein Exemplar wiegt ca. 2 Kilo.

Bezugsbedingungen: In Kommission 25 %, wegen beschränkter Auflage nur vereinzelt und auf kurze Zeit, bar 13/12 Exemplare. Erfüllungsort: Berlin-Schöneberg.

Direkte Sendungen ausnahmslos nur nach vorheriger Einwendung des Betrages inkl. Porto oder unter Nachnahme.

Wir bitten wiederholt um Verwendung für früher erschienene:

**Salings Börsen-Papiere I.
(Die Börse und die Börsengeschäfte.)** 14. Aufl. Eleg. geb. M. 10.- ord.

Verlangzettel anbei.

Berlin W. 35, im Oktober 1917.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.

Ende Oktober erscheint:

(Z) **Das
literarische Porträt
des
Giovanni Cimabue
Ein Beitrag zur Geschichte
der Kunstgeschichte von
Dr. Ernst Benkard**

8° / Mit 2 Porträts / Geh. M. 5.—, einfach geb. M. 7.—, in Halbpergament M. 9.—

Das vorliegende Werk befaßt sich mit den italienischen Nachrichten über Cimabue, die von Dante, über das Quattrocento zu Vasari, von diesem über das 17. Jahrh. bis zum Ende des 18. Jahrh., also bis Luigi Lanzi behandelt werden. Aus der Natur des Themas heraus erweitert sich das Abbild der italienischen Kunsthistoriographie, ihrer Strömungen und Kämpfe zu einem erstmaligen Riß vom Werden und von der Herkunft unseres Wissens über die italienische Kunst in der Zeit des Ducento zum Trecento. Das Buch vermittelt keine stilkritischen Ergebnisse, schafft aber die Atmosphäre, aus der heraus solche in späteren Untersuchungen einen Teil ihrer Kraft nehmen werden. Dadurch, daß den Verfasser, im bewußten Gegensatz zur herrschenden Methode, die Ehrfurcht vor der großen Persönlichkeit beseelt, wird sein Werk in einem besonderen Grade anregend und fruchtbar. Das Schlußkapitel leitet zu der Vorstellung über, auf welcher Grundlage die moderne Kunstgeschichte des XIX. Jahrhunderts erwachsen ist.

Bedingt können wir das Buch, dessen Auflage nur klein ist, nur in sehr beschränktem Maße liefern.

München

(Z) **F. Bruckmann, A.-G.**

In Bald' erscheinen in meinem Verlage:

Richard Wiener Novellen

Geh. M. 3.-, geb. M. 4.50

(Z)

Acht glänzend geschriebene Novellen enthält dieses Erstlingsbuch eines neuen Dichters. Es sind Novellen, die den Tod zum Grundthema haben, — aber man denke beileibe nicht, daß es Kriegsnovellen sind. Die acht Novellen dieses Buches sind mit souveräner Ironie geschrieben, und ihr Dichter steht über den Dingen und Ereignissen, denen seine lebendige Sprache eine ganz ungewöhnliche Phantastik und Leidenschaftlichkeit verleiht. Es ist sicher, daß dieser junge Autor eine große Zukunft hat.

Vor Erscheinen mit 40%, 11/10,
Einband netto.

Georg Müller Verlag
München

Berühmte Musiker

Lebens- und Charakterbilder nebst Einführung in die Werke der Meister, mit vielen Illustrationen, Faksimiles, Notenbeispielen, Kunstbeilagen usw.

Demnächst erscheint als Bd. XXI:

(Z)

Liszt

von

Bruno Schrader

Mit zahlreichen Porträts, faksimilierten Handschriften und vielen anderen Beilagen

Im roten Tiemann-Einband
Ladenpreis Mk. 6.—

Der Verfasser, der Liszt in seinen reifsten Weimarer Jahren als sein Schüler nahestand, entrollt in knapper Form, aber ohne Wesentliches zu übergehen, das reichbewegte Leben des großen Künstlers, zeigt ihn als Virtuosen, Komponisten und Lehrer und schildert voll Verehrung den lieblichen Menschen. Besonders bemerkenswert ist die reiche Ausstattung des Werkes mit Bildern und Beilagen, die zum Teil weiteren Kreisen noch ganz unbekannt sind.

Dieses neue, prächtige Geschenkbuch
wollen Sie ges. reichlich auf Lager halten
Vor Erscheinen bestellen liefern wir
bar mit 40% und 11/10
Verlangzettel anbei

(Z)

(Z)



Schlesische Verlagsanstalt
(vorm. Schottlaender) G. m. b. H.

Berlin W. 35

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Rudolf Haupt Verlag / Leipzig

(Z) Soeben erscheint:

Luther und sein Haus

von

Georg Rietschel**Illustrierte Ausgabe**

(50tes bis 60tes Tausend)

Einzel: M. —.50 ord., —.35 no., —.30 bar

Partiepreis: 100 Exemplare M. 40.— ord.,
M. 28.— bar

Diese populärste Volkschrift des Vereins für Reformationsgeschichte über Luther, von der in der bisherigen Gestalt fünfzigtausend Exemplare abgesetzt wurden, wird auch in der neuen illustrierten Ausgabe ihren Siegeszug fortsetzen und zum Reformationsjubiläum gern in Schule und Vereinen (Jünglings- und Jungfrauenvereinen) verteilt werden.

Ich bitte um Verwendung.

Leipzig**Rudolf Haupt Verlag****Angebotene Bücher.**

H. O. Sperling in Stuttgart:
Kölische Zeitung.
Germania. (Kriegsausgabe seit
1. 8. 1914, vollständig.)
Gebote direkt.

L. Vogelsberger in Darmstadt:
Mallets, A. M., Beschreibung des
ganzen Weltkreises. 3 Tle. in 1
Bd. 4° geb. mit 340 Kupfertaf.
Frankf. a/M. 1719. Noch gut
erh. Band.

Kippis, Biographica Britannica.
Vol. I—V. London 1793. Noch
gut erhalten. Ganzlederbde. Fol.

Bernhard Kraus in Schw. Gmünd:
1 Ferrol-Multiplikator. In Leinen.

Hugo Stampfel in Pressburg:
Fugger-Spiegel. Sehr gut erhalten,
fast neu.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

J. König's Bh. in Verden, Aller:
1 Slg. Göschen, 190, 331.

Quirin's Buch- u. Papierhaus in
Wiesbaden:
Müller, Geschichte d. Malerei.
3 Bde. # 40.— ord.

Zum 31. Oktober 1917.

(Z) Soeben verlässt die Presse:

Heinrich Graeß

Eine Würdigung des
Historikers und Juden
(zu seinem 100. Geburtstag)

von
Dr. Josef Meisl

Gebetet M. 4.50

Schön gebunden M. 6.50

Jeder gebildete Jude, dem diese Biographie des bedeutendsten Geschichtsschreibers der Judentheit vorgelegt wird, ist sicherer Käufer.

**Ich liefere ausnahmslos nur bar
mit 30%, auf Einband 20% Rabatt.**

Louis Lamm, Verlag,
Berlin C. 2, Neue Friedrichstr. 61—63.

Wünschte Bücher ferner:

Ermisch Nehl, Thiele in Berchtesgaden:

*Baine, F. W., Digit. of the Moon.
Edition Knickerbocher.

*— a draught of the blue. An
Incarnation. A Mine of Faules.
The Ashes of a God.

Angebote direkt erbeten.

Arthur Delling in Dresden-A.:

1 Huysmans, gegen den Strich.

1 San Marte, Sagen v. Merlin.

1 Neitzel, Führer durch d. Oper.
Geb. (Nur tadell. Ex.)

1 Pringsheim, Wert u. Unwert d.
Mathematik.

1 Hesse, H., romant. Lieder.

1 Finekh, Fraue, du, du süsse.

1 Winterfeld, zwei Erbfeinde. Gb.

1 Jensen, in Zwing u. Bann.

1 Budde, französ. Eisenbahnen i.
dtsehn. Kriegsgebiet 1870.

1 Schultze-Naumburg, Kulturarbeiten.
Bd. 2, Geb.

1 Wattenbach, Deutschl. Ge-
schichtsquell. I. Mittelalter.

1 Meyers Konv.-Lex. Neueste A.

1 Rassmann, dtscbe. Heldensagen
u. ihre Heimat. 1857.

1 Elster, Wörterb. d. Volkswirt-
schaft. Neueste Auflage.

1 Obst, Buch d. Kaufmanns.

J. M. Reichardt in Halle a. S.:
Hartmann, Ed. v., Werke. Bd. 2.
Entwickl. d. sittl. Bewusstseins.

H. Eisendorf in Amsterdam:
Möbius, A. J., barycentrische Cal-
cul. L. 27.

Steiner, J., geometr. Konstruktion
mittels gerader Linien u. eines
festen Kreises. B. 33.

Lobatschewsky, Untersuchg. und
Theorie d. Parallelens. B. 40.

Friedrich Ebbecke in Bromberg:

*Fries, H., Bienen Europas. Tl.
1—3. Berlin 1895. Tl. 4—6.
Innsbruck 1898.

Angebote direkt.

Wilhelm Engelmann in Leipzig:
Zeitschrift f. Elektrochemie. Bd.
1, 2, 15, 16, 17.

Liebigs Annalen d. Chemie. Bd.
251—300 einschliesslich.

G. E. C. Gad in Kopenhagen:
Prachtwerke u. Sammelwerke, be-
sonders über: Schöne Literat.,
— ill. Geographie- und Reise-
werke, — Bau- u. Ingenieur-
wiss., — techn. Wissenschaften
nebst Naturwissensch. u. Mediz.
Kunst u. Kunsthistorischen
Alles in deutscher, englischer
oder französ. Sprache in guter
Beschaffenheit.

Rudolph Hartmann in Leipzig:
2 Paul, die Tänz. Barberina. Geb.

Soziologischer Verlag (Dietze) in
Berlin:

Mommsen, römische Geschichte.
Kplt. Tadelfrei. Halbfz.

Aktiebolaget Nordiska Kompaniet in Stockholm:
Lorenz, Catalogue général de la librairie française. Kplt.

M. Lengfeld'sche Buchh., Köln:
Angebote direkt.
*Baersch, Eiffia illustrata. Vollständig und einzelne Teile.
*Kasimir, L., Wien.
*Böhm, Lehrb. d. Naturheilmeth.

Deutsche Landbuehh., G. m. b. H. in Berlin SW. 11:
Hildebrand, Gerhard, Erschütterg. der Industrie-Herrschaft u. des Industrie-Sozialismus. Verlag Fischer, Jena, 1910.
Hoffmann, J. G., Aufsätze über Münzwesen. 1832.
— Lehre vom Gelde. 1838.
— Zeichen der Zeit. 1841.
Bendixen, F., Wesen des Geldes.

Max Meneke in Erlangen:
Vatsayana, das Kamasutram. übers. v. Rich. Schmidt.

Hans v. Weber, München NW. 16:
Zwiebelfisch, Luxusausg. II—VII. Auch einzeln.
Hundertdrucke.

G. Uslars Hofbh. in Bad Pyrmont:
*Meyers Konv.-Lexikon. Kl. Ausg. in 6 Bdn.
*Pyrmont. Alte Ansichten u. Büch.

R. Hachfeld in Potsdam:
1 Brockhaus' grosses Konv.-Lex. Neueste Aufl., gut erhalt. Expl.
1 Kürschners National-Literatur.

J. Schweizer Sortiment (Arthur Sellier) in München:
*Gruchots Beiträge z. Erläuterung d. dt. Rechts. Bd. 1—10, auch e.
*Marx, Studien. Bd. 2.
*Carey, Briefe an die Times. 1876.

K. Diepolder in München:
Wallace, Contribut to the theory of natural selection.

Sigm. Politzer & Sohn, Budapest:
*Die Kunst. Bd. 5. Beardsley. Gew. u. Liebh.-Ausz.
*Glaser, Handbuch. I/II.
*Lehmann, d. Recht d. Akt.-Ges. Angebote direkt erbeten!

L. Thelemanns Buchh., Weimar:
Jahrbücher des Norddeutschen Lloyd. Alles.
Wieland. Alte Ausg. — vor allen. Spamer's Weltgeschichte.
Goedeke, Grdr. d. dt. Dicht. All.
Goethe. Ausg. letzter Hand. — Probbede stets unverl. erbeten!

Paul Gottschalk in Berlin:
*Molière, Oeuvres. Paris 1734.
— do. Paris 1773.
*Franz. ill. Werke d. 18. Jahrh.
*Florent. Holzschnittb. bis 1500.
*Drucke von Pigouchet.
*Einbände (gotisch) bis 1500.
*Inkunabeln, bes. in dtscr. Spr.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Gillray, Works from the original plates. Lond. 1847.

Morgan, Recherches s. les orig. de l'Egypte. Ps. 1896, 1897.

van der Lieth, Werke.
Escales, Explosivstoffe. Bd. 1/7.

Sammlg. roman. Elementarbücher, hrsg. v. Becker-Meyer-Lübke. Heidelbg.

Botero, Relazioni univers. Venetia. Grosser, Lausitz. Merkwürdigk. Lg. 1714.

Poser, Reise durch Turkey, Bulgar. usw.

Espérandieu, Bas-reliefs de la Gaule romaine. 1907.

Fergusson, Architecture of Almeda. 1866.

Le Bon, la civilisation d. Arabes. 1884.

Saladin, Monuments histor. de la Tunisie. 1899.

Amador de la Rios, Inscripciones arabes de Córdoba. Madr. 1879.

Morris, the world beyond the world. Hammersmith, 1894.

Muther, 1 Jahrh. französ. Malerei.

Berl. 1901.

Neue Blätter. Hellerau 1912/13.

Omar Khayyam, Rubaiyat. Lg. 1907.

Das neue Pathos, Hrsg. v. Ehrenbaum-Degele. Bln. 1913.

Platen, ges. Werke. Stgt. 1847.

Poe, E. A., Werke, hrsg. v. Moeller-Bruch. Minden.

Queri, Bauernerotik i. Oberbay.

Münch. 1911.

Racine, Oeuvres. Ps. 1768.

Rétif de la Bretonne, Oeuvres posthumes. Lg. 1781.

Rilke, die Liebe d. Magdalena.

Lg. 1912.

Rodin, les dessins de A. R. Ps.

1897.

Ruskin, unto this last. Lond. Doves-Press. 1907.

Rousseau, Oeuvres compl. Ps.

1825/26.

Schroeder, Baumblüte im Werder 1906. (Inselverlag.) Lg. 1908.

— Empedocles. Ein Gedicht. Lg.

(1901).

— Sonette. Lg. 1904.

Sienkiewicz, Suivons-le. Trad. p. Potocka. Lg.

Slevogt, Ali Baba. Bln. 1903.

— Coranna. Bln.

— Sindbad d. Seefahrer. Bln. 1908.

Storm, Immensee. 1849. Lg. 1909.

Tennyson, seven poems. Lond.

Doves-Press. 1902.

Toulouse-Lautrec, le Gueux. Jg. 1.

1891. Münch. 1912.

Bruno Meyer & Co. in Königsberg i. Pr.:
Die Religion in Geschichte und Gegenwart. In 5 Bänden.

G. E. C. Gad in Kopenhagen:

*Jaroslav, B., Ideal u. Geschäft.

Alfred Lorentz in Leipzig:

Ambros, Gesch. d. Musik.

Arnold, der Jugend Heimgarten.

D. dtsc. Bauernhaus. (Kühtm.)

Bonitz, platonische Studien.

Brehms Tierleben. 4. A.

Büchmann, geflügelte Worte.

Bujard-Baier, Hilfsb. f. Nahrungs-

mittelchem.

Christ, griech. Literaturgesch.

Deussen, Gesch. d. Philos.

Devrient, Gesch. d. Schauspielk. I.

Enececerus, Kipp u. Wolff, Bürg.

Recht. I.

Fuchs, Karikatur d. europ. Völk.

— Sittengeschichte. III.

Graupner-Zimmermann, Sektionstisch.

Hegel, Vorl. üb. Gesch. d. Philos.

Hoffmann, Erbschaftssteuergesetz.

Hofmann, Lehrb. d. ger. Medizin.

Holz, Daphnis. Alte Ausg.

Koch, W., Ortsverzeichnis. 15. A.

Leixner, Gesch. d. fremd. Literat.

Martian, Capella, ed. Eyssenhart.

Niese, röm. Geschichte.

Naturwissenschaften. 3. u. 4. Jg.

Pinoff, Rechtsprechg. z. Straf-

prozessordn.

Raeder, Platons philos. Entwicklig.

Ratzel, Völkerkunde. Bd. 2.

Stöhr, Lehrb. d. Histologie.

Tigerstedt, Lehrb. d. Physiologie.

Ueberweg-Heinze, Gesch. d. Phi-

losophie. Auch einz. Bde.

Ullsteins Weltgeschichte.

Volkelt, Syst. d. Aesthet. I. u. III.

Weinbrenner, Friedr., architekt.

Lehrbuch. 1810—20.

Lehmann's med. Bh. Max Staedke

in München SW. 2:

Annales médicopsychologiques

1843 u. f.

Aerztl. Sachverst.-Zeitung. 1895/98.

Simon, Heilquellen Europas. 1839.

Keyserling, Gefüge der Welt.

Mayr, H., fremdl. Wald- u. Park-

bäume.

Jahresber. üb. d. Fortschr. d. ges.

Medizin, v. Canstatt. 1841/65.

Dt. med. Wochenschr. 1875—1907.

Kahlbaum, Gruppierung d. psych.

Krankheit.

Hirzel, Toilettenchemie. 1892.

Zentralbl. f. klin. Mediz. Bd. 1/4.

— f. Chirurgie. Bd. 1/4.

Jahrb. f. Psychiatr. Bd. 1/3. 25. 26.

Corvisart, Malad. du coeur. 1806.

Aerztl. Intelligenzblatt 1854, 72/73,

1878, 81.

Alexander, Physiol. d. Menstruation. 1841.

Schmidts Jahrb. d. ges. Medizin

1916.

Verlagsinstitut W. O. Hoffmann

in Hamburg 13:

*Bauer, Berechnung u. Konstruktion d. Schiffsmaschinen. 4.

Aufl. Angebote direkt.

Oscar Hengstenberg in Bochum:

Brockhaus' od. Meyers Konvers.-

Lexik. Vollst. Ausg. Nste. Aufl.

Paul Neubner in Köln:

*Moissan, der elektr. Ofen.

*Juristen-Brevier.

*Napoleon-Briefe. Kplt. 24 Bde.

*Jensen, versunkene Welten.

*Bergmann, Advokat Ernst Staas.

1. Aufl. Broschiert.

*Ritter, geogr.-statist. Lex. 2 Bde.

Paul Graupe in Berlin W. 35:

*Mann, die Armen.

*Jacques, heiße Städte.

*Vischer, Rubens.

*Lenz, Werke.

*Apulejus, gold. Esel. | Gew.

*Giraud, Pierrot Lunaire. | Ausg.

*Kratzer, Sonnenuhren. 1805.

*Zrzavy, franz. Konstruktion d. Sonnenuhr. Wien 1870.

*Göring, Sonnenuhr. 1864.

*Ferchel, prakt. Sonnenuhrkunst.

1844.

*Duneker, die ländl. Wohnsitze.

</div

- Martin Breslauer** in Berlin W. 8,
Französischestr. 46:
*Meid, Don Juan. Vorzugsausg.
*Slevogt. Alle von ihm ill. Werke
in Vorzugsausg.
- Hans Rühlmann** in Heidelberg:
Schäfer, R., Hochtouren.
Umlauf, die Alpen.
Grube, Alpenwanderungen.
Lendenfeld, Rob. v., die Hochge-
birge der Erde.
- Friedrich Meyers Buchh.**, Leipzig:
*Vischer, Auch Einer. 3. A. 1884.
- Georg Fischer**, Wittlich (Rhld.):
Lexik. d. Pädag. (Herder.)
Widmann, Weltgesch.
Habrich, pädag. Psychol.
- Sigm. Politzer & Sohn**, Budapest:
*Gesch. d. Philos. | Webers
*Gesch. d. Wissensch. | Handbüch.
Angebote direkt erbeten.
- Seyffardt'sche Bh.**, Amsterdam:
Burckhardt, Hand- u. Adressbuch
d. dt. Archive, 2 Tle. Lpz. 1887.
Heydenreich, Handb. d. prakt. Ge-
nealogie. Lpzg. 1913.
- Ak. Bh. v. G. Calvör**, Göttingen:
*Brantôme, Leben d. gal. Damen.
*Döhren, engl. Sittengeschichte.
Bd. 2. Flagellomanie.
*Fuchs, Sittengesch. I—III.
— do. Erg.-Bd. 1—3 dazu.
— Erotik in d. Kunst.
Soweit nicht verboten.
*Thompson, A. Hamilton, a hist.
of Engl. literature. (John Mur-
ray, London 1910 oder später.)
*Zeitschrift der Savigny-Stiftung.
Romanist. Abt. Bd. 1—29, a. e.
- Friedrich Meyers Buchh.**, Leipzig:
*Baur, Lebensbilder.
*Springer, Gesch. Oesterr.
*Gumplovic, Recht d. Nationalit.
in Oest.
- K. F. Koehlers Ant.** in Leipzig:
*Brehms Tierleben.
*Löns, Alles.
*Dostojewski, Deutsch. Alles.
*Potthast, Gesch. d. Abtei Rauden.
*Schiles, Cisterz.-Abteien. Alles.
*Plutarch u. Lucretius, Französ.
*Goltz, Kriegsgesch. Deutschl. d.
19. Jahrh.
*Harms, vaterl. Erdkunde.
*Bumm, Stud. d. Geburtshilfe.
*Eisler, Wrtrb. d. philos. Begriffe.
*Mackenzie, Krankheitszeichen.
- Robert Peppmüller** in Göttingen:
Fogt, Minnesangs Frühling. 1911
od. 1914.
Hagenbeck, v. Tieren u. Mensch.
Maeterlinek, d. Leben d. Bienen.
Gotische Bibel.
*Kowalewski, Einf. in d. Differ-
u. Integralrechnung.
*Berliner, Prof. P. de Lagarde n.
d. Natur gez. 1887.
- C. Mittag** in Bad Lauterberg, H.:
*Pulitz u. Meyer, Landlex. 6 Bde.
- Fr. Kronbauer** in Göttingen:
*Goethes Werke. Weimarer So-
phien-Ausg. Abtlg. 1. 3. 4. 0.
- Moritz & Müntzel** in Wiesbaden:
*Keller, Zür. Nov.
*Meyer, Nov. I.
*Gramberg, Pilze. I.
*Busch-Album.
*Plenge, Diskontopolitik.
*Beckerath, Kapitalmarkt.
*Hohenlohe, Denkwürdigkeiten.
*Reventlow, Politik. 3. Aufl.
*Schwartz, Diskontopolitik.
- Polyt. Buchhandlung** in Ilmenau:
*Helmolt, Weltgeschichte. 2. Aufl.
Bd. 4. O.-Hfz.-Einband.
- W. Hoffmanns Hofbh.** in Weimar:
*Marine-Rundschau. Ältere Jgge.
*Kautzsch-Weizsäcker, Textbibel.
- Robert Jockusch**, Wilhelmshaven:
*Doyle, A. C., Sherlock Holmes-
Serie. 9 Bände.
- W. Junk** in Berlin W. 15:
*Linné, Species plantarum. 1. u.
2. Aufl.
*Penzig, Pflanzen-Teratologie. 2
Bde. 1890—94.
- Josef Habbel** in Regensburg:
*Rank, Jos., aus meinen Wander-
tagen 63. — Moorgarten 85. —
Hans Kobold 84. — Gesch. arm.
Leute 53. — Sage u. Leben 54.
— Burgen 65.
*Lienhards sämtl. Werke. Nur
gut erhalten. Geb.
- W. H. Kühl** in Berlin SW. 11:
Posamentierkunst. Alles: Reimann.
Weim. 40. — Jacquard.
35. — Müller 40 u. a.
Gazette du bon ton. Par. (Lévy).
A. T. 1912 u. F.
Rich, Kurdistan. Lond. 1840.
Layard, Niniveh. Lond. 1847.
Slg. Gösch. 476: Wilda, Baustoffe.
Glocken. Hist. u. Techn. Alles.
- Ferd. Raabes Nt.**, Königsberg, Pr.:
Kaluza, hist. Gramm.
Bielschowsky, Goethe. 2. Bd.
Schmidt, O. H., Kunst d. Politik.
Disraeli, Tancred.
Uechtritz, Düsseldorfer Künstler.
Runge, Theorie u. Pr. d. Reihen.
Schlömilch, Hdb. d. algebr. Anal.
Erläutertes Preussen. 5. Bd.
Grimm, dt. Wörterb. 4. Bd. 2.
Lfg. bis z. Schluss.
Strebelt, dtscbe. Hunderassen.
Steinbrecht, Thorn im Mittelalter.
Schulz, Radierung v. Danzig.
Stiche u. Lithographien v. Tie-
genhof, Westpr.
Greth u. Gotthen, Lithographien
v. Danzig.
Textbd. zu Gilge-Frick, Marienbg.
Duncker, Schlösser u. Burg. Ost-
u. Westpreussens.
- Hartwich, Chron. d. drei Werden.
Koppien-Karte v. d. Weichselnie-
derung.
Tiegenhof, Lithographie v. Bilz.
- L. & A. Brecher** in Brünn:
Wölfflin. Bd. 1 u. 11. (Lat.
Syntax.)
Engel, Literaturgeschichte. Kplt.
u. sauber.
Brünn u. Umgebung. Ansichten
u. Bücher.
- Holze & Pahl** in Dresden:
Balzac, Mädchen m. d. Goldaugen.
Pergament. (Insel.)
Dostojewski, Brüder Karamasoff.
2 Bde.
- Elbe, Astolf d. Cherusker.
Velh. & Kl. s. Mtsh. 1915/16, H. 1.
- Jos. Bernklau** in Leutkirch:
de la Motte-Fouqué, Parzival.
- E. Konetzky** in Witten a. d. R.:
*1 Stielers Handatlas. 1910—14.
*1 Andrees Handatlas. 1910—14.
Geb., gut erhalten.
Angebote direkt erbeten.
- Karl Blumrich** in Wr.-Neustadt:
*Der Eisenbau 1911, 1912, 1913.
- Max Lehmkedts Buchhandlung** in
Weissenfels:
1 Schulze-Pahl, Mathematik. I.
1909/10.
- Eugen Crusius** in Kaiserslautern:
*Diekamp, Widukind d. Sachsen-
führer. 1877.
- Wilh. Jacobsohn & Co.**, Breslau V.:
Erb. direkte Angeb.
- *2 Oberneck, Grundbuchordn. 1909.
*3 Sturm, Flora v. Dtschland. 2. A.
*Kraemer, Mensch u. Erde. Kplt.
u. 6—10.
*Roemer, Geolog. v. Oberschles.
*Literar. Echo. 1—8. auch einz.
*Rovinski, Rembrandt.
*Ploos v. Amstel. Alles.
*Handb. d. Gynäkologie. 2. Aufl.
*Klinger, Amor u. Psyche.
*Sibmacher, Wappenbuch. 1605.
*Schlesien (Chroniken u. Bücher).
*Bunte franz. u. engl. Farbstiche,
besonder die Cries of London.
(Wir zahlen dafür hohe Preise.)
*Luxusdrucke (Inselv., Kiepen-
heuer, Müller etc.) stets. Unser
Kunde kauft alles, was er nicht
besitzt.
*Schedel, Weltchronik. 1493. Dt.
*2 Kürschner, Nationalliteratur.
*Oncken, Gesch. Kplt. u. all. einz.
*Baumeister, Denkm. d. kl. Altert.
*Gurlitt, franz. Sittenbild.
*Merian, Topographien. Alles.
— Icones biblicae. 1650.
*Alte Jagdwerke (stets).
*3 Lemberger, Meisterminiaturen.
— Bildnisminiatur.
*Dürer, Apokalypse. Kplt.
*Breslau (Bilder u. Bücher).
- Johannes Trube** in Offenburg:
Neuere Jahrgänge der Gartenlaube.
Brosch. u. geb.
— do. v. Bibliothek d. Unterhaltg.
Romane von Lehne. — Schobert.
— Courths-M. u. Heimburg, Gb.
- Heinrich Staadt** in Wiesbaden:
Breviarium Romanum.
- Velhagen & Klasing** in Bielefeld:
*Fridankes Bescheidenheit, von H.
E. Bezzelberger. Halle 1872.
*Edzardi, Saga v. d. Volsungen.
Strassburg 1881.
- W. Regenberg**, zur Zeit Berlin:
(Angeb. durch Carl Fr. Fleischer
über Leipzig.)
Hülsen, das Forum Romanum.
Haugwitz, der Palatin.
- A. Sorge'sche Bh.**, Osterode a. H.:
Staub, Kommentar z. Handels-
gesetzbuch. Geb.
- Koebner'sche Buchh.** in Breslau:
Esselborn, Lehrb. d. Tiefbaus.
Klingenbergs, Bau gr. Elektr.-Wke.
Petersen, Hochspannungstechnik.
*Wilke-Grimm, Lex. graeco-latin.
Guttmann, Terminologie. N. A.
Lesser, Haut- u. Geschlechtskrkh.
N. A.
Lexer, Chirurgie. N. A.
Mering, innere Medizin. N. A.
*Schmieden, Operationstechnik.
Brugsch-Schittenhelm, Unter-
suchungsmethoden.
*Wolf, Nationalökonomie.
Brentano, Wertlehre.
Gerstäcker, Reiseromane: Aquator.
— Tahiti. — d. Blauen u.
Gelben. — Reise um d. Welt.
Cervantes, Don Quixote. Im Or-
Text.
*Werke m. Illustr. v. Rackham.
Engel, deutsche Stilkunst.
*Fuchs, illustr. Sittengesch. Kplt.
u. Erg.-Bde. apart.
*James a. Molé, Diction. of Engl.
a. French lang.
*Muret-Sanders, engl.-dt. Wörterb.
*May, Winnetou.
*Bach, operative Zahnbehandl.
*Aus Alt-Breslau. Zeichn. a. d.
Bach-Mützelschen Samml.
Bernoulli, Lukas Heland.
Dickens, Raritätenladen.
Mauthner, Geisterseher.
Pichler, A., alle Romane.
Rittberg, Athener.
Scharling, Sverre, d. Priester.
Seeliger, Schrecken d. Völker.
Schmid, H., d. Kanzler v. Tirol.
Rothenburg, Tageb., e. Haushält.
Wallot, Gladiator.
*Fuchs, Sittengesch.: Galante Zeit.
Ergänz.-Bd. u. kplt.
*Eberlein, Hufkrankheiten.
Kraus, Sittlichkeit. — d. chines.
Mauer.
Oesterreich, Phänomenol. d. Ich.
Weisbach, Impressionism. 2 Bde.
Kraft, System d. techn. Arbeit.
Schubert, Gesch. d. Pyrrhus.
Schneider, z. Gesch. d. deutsch-
evangel. Militärseelsorge.
Scheunert, Pantratismus a. Syst.
d. Weltanschauung Hebbels.
Worringer, Formprobleme d. Go-
tik. 2. Aufl.

Johs. Schergens in Bonn: Alles von J. J. Wirz.	Conrad Behre in Hamburg: *Kremer, Gesch. d. herrschenden Ideen d. Islam. *— do. kulturgesch. Streifzüge a. d. Gebiete d. Islam. *Stendhal, Karthause v. Parma. Halbieder geb. *Dittmer, genealog. u. biograph. Nachr. über Lübeckische Familien etc. 1859.	J. Schweitzer Sort. in München: *Knapp, Theorie d. Geldes. 1905. *Neurath, Schutzzoll. 1877. *Rau, Gesch. d. Pflugs. 1845. *Wirth, Handelskrisen. 4. Aufl. 1890.	Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München: *Müller, S., vom Brotbacken. Leipzig. 1616. *Malouin, Beschreibg. d. Müller- u. Bäckerkunst. Leipzig 1769. In 4°. *Bäckerei. Alles, Altes u. Neues. *Eichstätt. Ansichten. *Mylius, Fussreise durch Frankreich. 1818. Text. *Bibliotheca hagiograph. latina ed. socii Bolland. 2 vol. et Suppl. Brux. 1898—1911. *Bernoulli, Heiligen d. Merovinger. 1900. *Grotefend, Zeitrechnung d. dt. Mittelalters. Bd. I. II. 1. 2. 1891—97. *Antiquarius, Rheinisch. Nahetal. 5 B. Coblenz 1869—71. *v. Mülderstedt, Regesten d. Magdeburg. Erzbist. *Behrends, Neuwaldensleb. Chron. *Janicke, Magdeb. Schöffenchron. *Sudendorf, Urk. d. Herz. Brschw. *Magdeb. Geschichtsblätter. *Neueste Nachricht. (Mitteilgn.) aus Thüringen u. Sachsen. *Holland, kartograph. Werke. bis 1660. *Simrock, Shakespeare-Quellen. 2 Bde. *Reumont, Jugend Catarinas v. Medici. 2. A. *— Zeitgenossen. Biogr. Charakt. 1862.
L. Vogelsberger in Darmstadt: Dietherich, Erinner. an Mainz. Sommer, die Teilnahme d. 5. westl. Inf.-Reg. Nr. 53. Grimm, Vorzeit u. Gegenwart a. d. Bergstr. Hess. Hofkalender. Darmstadt. (1810, 11, 12 mehrfach.) — do. 1814—16 u. 20. Rheinisches Taschenbuch 1819 u. Folge, soweit es in Darmstadt erschienen ist. Kürschners Univ.-Lexik. In 1 Bd.	Joseph Jolowiez in Posen: *Ranke, Friedr. d. Gr. u. Friedr. Wilh. IV. *Handbuch d. Neurologie. 5 Bde. *Goldschmidt, Erwerbs- u. Wirtschaftsgenossensch. *Nosititz, Leben u. Briefwechsel. 1848. *Eichmann, Kriegsschädenersatz. 1813. *Grattenauer, Repert. d. Kriegsgesetze. 1810. *Meinong, Hume-Studien. *Petruechini, Mémoires de Judas. 1857. *Sévigné, Lettres. 16 vols. Paris, Hachette. *Wundt, griech. Ethik. *Natorp, Erkenntnisproblem im Altertum. *Petermanns Mitteilungen 1883—1917. Nur grösste Serie. *Leo, Gesch. d. deutschen Volkes. 5 Bde. *Lukasziewicz, Bild d. Stadt Posen. *Scheibe, französ. Revolution. *Schmitt, Gnosis. 2 Bde. *Dix, Egoismus. 1899. *Mead, Fragn. e. verscholl. Glaub. *Polonica. In allen Sprachen. Bitte alles auf Lager befindliche anzubieten. Erfolg stets. *Bunsen, im Ruderboot d. Dtschl.	Gustav Fock G. m. b. H. , Leipzig: (A) Jugend. Einz. Jahrgänge. Geb. (A) Back, mittelrhein. Kunst. (A) Brockhaus' K.-Lex. 1908—10. (A) Meyers Konv.-Lex. 6. A. (A) Unruh, Leben mit Tieren. (A) Wilbrand-S., Neurol. d. Auges. VI. (A) Enneccerus, Rechtsgeschäft.	Arthur Schwaedt in Wiesbaden: *Langenscheidts Unterr.-Briefe: Griechisch. Antiquarisch.
Borgmeyer & Co. , Münster i. W.: Jahrb. d. Bücherpreise. Jg. 1/10. Michael, Geschichte. Bd. 5 u. 6. Schücking, d. Ritterbürtigen. Weltliteratur. Jg. 2. Shakespeares ges. Werke. Ldr. Clara Schumann, hg. v. Litzmann. Der Landsturmann. Jg. 1 u. f. Schegg, Psalmen. Grimm, dtsc. Rechtsaltertümer.	F. W. Rochow in Heidelberg: Goethes Wke. Jub.-Ausg. 40 Bde. Geb. in Hftz. e. tadell. neu. Ex. Voltaire, Oeuvres complètes. Eine alte, gute Ausg. in altem Einbd.	Edmund Meyer in Berlin W. 35: *Griesbach, Edita Schopenhaiana. Brosch. u. geb. *Blätter f. d. Kunst. Alles. *Studio-Extra-Nrs. Alle. *Insel. Kplt. u. einzeln. *Inselalmanach 1900, 06, 07, 08. *Stefan George, Alles in 1. Aufl. *Pan. Kplt. u. einzeln. *Luxusdrucke jeder Art.	Hermann Meusser , Berlin W. 57: Hitzig, aus Hoffmanns Leben und Nachlass. (1823.) Roscoe-Schorlemmer, anorgan. Chemie. 2 Bde. 3. Aufl. Beilstein, organ. Chemie. 3. Aufl. Cracau, Drogist.
Robert Kieper , Charlottenburg 2: Dziobek, analyt. Geometrie der Ebene. 2. Aufl. Werkbund-Jahrbuch. Bölsche. Alles. Geb. Ungar. Tänze. Alles. Taschenbuch d. Luftfotten.	Gebethner & Wolff Filiale in Warschau, Krakowskie: *1 Bernheim, Lehrb. d. histor. Methode. Angebote direkt. Bitten nicht mit unserer Zentrale Nowo Sienna Nr. 9 zu verwechseln.	Joh. Schreitmüller , Dresden-N. 6: *Munde, Französisch. *Fuchs, Sittengesch. (Einzelbde.) *Turnbull, persönl. Magnetismus. *Atkinson, Gedankenkraft. *Flammarion, Rätsel d. Seelenleb. *Neue Gedanken. (Versch. Bde.) (Angebote bitte direkt.)	Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französischestr. 46: *Hofmannsthal, Tor u. Tod. } 1. *— Welttheater. } Ausg. *Dehio-Bezold, kirchl. Baukunst d. Abendlandes. Nur Textbd. 1. 2.
W. Junk in Berlin W. 15: *Zoolog. Garten. (Zoolog. Beobachter.) Jg. 30 u. F. (Auch e.) *Brehms Tierl. Kl. Ausg. 3 Bde. *Tijdschrift voor Entomologie. Bd. 1—34. (Auch einz.)	H. Hollands & Josenhans , Stuttgart: *1 Riehl, philosoph. Kritizismus. Bd. II 1/2. *1 Cohen, Prinz. d. Infinites.-Meth. *1 Gramberg, Pilze. I/II. *3 Graf Schlieffen, Werke. *1 Schefer, Ressentiment.	Ernst Stoer's Bh. , Schweinfurt, M.: *1 Luntowsky, Menschen. I. Hftz. *1 Xenien-Almanach 1911.	Clarissa , Aus dunkeln Häusern Belgien. 8. Aufl. — 85 no. Fischer , Die Prostitution. 2.10 no.
Burgersdijk & Niermans , Leiden: *1 Medizin. Klinik. Jg. 1 u. 3. Beihefte zu Bd. 2. *1 Schleiermacher, Red. üb. Religion. v. Pünjer. 1879. *1 Riehm, bibl. Hand-Wtb. 1894. *1 Hase, Geschichte Jesu. 1891. *1 Ambros, Gesch. d. Musik. 7 B. *1 Ducange, Glossarium. Niort, Favre. Bd. 6 oder kplt.	Karl Villaret in Erfurt: Schnabel, Hdb. d. Metallhüttenkunde. 2. A. Ratzel, polit. Geographie. 1903.	Trömer's Univ.-Bh. , Freiburg, B.: *Wulffen, Sexualverbrecher.	Hofantiquar Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47: *Dürerstiche: Bartsch 45. 62. 64. 65. 81. 108. *Dürerholzschnitte: Bartsch 57. 58. 106. 115. 129—30. 134—35. 139. 148—154. 166—67. 168. Auch alle anderen Kunstdräder. D.s in guten alten Abdrücken. *Guntherus Ligurin, de gestis divi Friderici. 1507. *Pfintzings Perspektive.
H. Eisendorf in Amsterdam: *Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl. 24 Bde. Hftz.	Karl Villaret in Erfurt: Dilthey, Schleiermacher.	R. Piper & Co. , G. m. b. V. Verlag in München: Piper, Otto, Burgenkunde. 1. Aufl. 1895.	Umgehend zurück erbitten wir alle z. B. stehenden Bücher unseres Verlags. Nach dem 31. Okt. können wir nichts mehr annehmen. Leipzig, 12. Oktober 1917. Hans Hedewig's Nachf. (Curt Ronniger).

SLUB
Wir führen Wissen.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Müller, Hans, Die Kunst sich zu freuen. Gestalten, Bildet und Ergebnisse. In Papptband gebunden № 6.— Ladenpreis.

Bosse, Carl, Federspiel. Westliche und östliche Geschichten. Geheftet № 3.50, gebunden № 5.— Ladenpreis.

— Flugbeute. Neue Erzählungen. Geheftet № 3.50, geb. № 4.70 Ladenpreis.

— Gedichte. Geheftet № 2.—, geb. № 3.50 Ladenpreis.

— Neue Gedichte. Geh. № 2.50, geb. № 3.— Ladenpreis.

— Heilige Not. Ein Gedichtbuch. Geheftet № 2.—, geb. № 3.— Ladenpreis.

— Die Schüler von Polajewo. Novellen aus Heimat und Kleinstadt. Geheftet № 3.—, geb. № 4.50 Ladenpreis.

— Im polnischen Wind. Ostmärkische Geschichten. Geheftet № 3.50, gebunden № 5.— Ladenpreis.

Für baldigste Rücksendung sind wir sehr verbunden.

Nach dem 12. Januar n. J. können wir Remittenden nicht mehr annehmen.

Stuttgart u. Berlin,
den 12. Oktober 1917.
S. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.

Erbitten sofort zurück:

**Dr. Frz. Lüdtke,
Gottes Heimkehr**
40 ♂ ord., 38 ♂ no.

Zur Auslieferung fester Verstellungen fehlen Exemplare. Auf Grund der Verlehrordnung § 33 müssten wir nach dem 15. Januar bei uns einlaufende Remittenden zu unserem Bedauern ablehnen.

Stiftungsverlag in Potsdam,
11. Oktober 1917.

Schnellstens zurück
erbitten ich

Junge,

Unsere Ernährung
hellgrüner Umschlag. № 1.05 no.

(im Juli als Neuigkeit veranst.), ba mit Expl. zu fester Auslieferung fehlen. Nach dem 10. Januar 1918 würde ich kein Expl. mehr zurücknehmen können.

Otto Sasse in Berlin.

Umgehend zurück
erbitten wir alle rücksendungsberechtigten Exemplare von

Kirsch, M. Luther
Br. № —.65 no.

Nach dem 9. Januar 1918 bedauern wir keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Leipzig, den 9. Oktober 1917.

Ernst Wiegandt, Verlag.

Umgehend zurück

erbitte ich alle verfügbaren Ex. vom "Vorlesungs-Berzeichnis der Handels-Hochschule Berlin, Wintersemester 1917/18."

Berlin, 10. Oktober 1917.

Georg Reimer.

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen**

Bum sofortigen Antritt suchen wir einen gut empfohlenen Mitarbeiter.

**Wallishausser'sche
h. u. h. Hofbuchhandlung**
Adolph W. Künast

Wien 1, Lichtensteig Nr. 1.

Bum sofortigen Eintritt suchen wir einen tüchtigen jungen Gehilfen oder Gehilfin.

Angebote mit Bild an **Th. Blaesing, Erlangen.**

Für sofort od. später suchen wir tüchtigen, literaturlindigen Verkäufer oder Verkäuferin. Desgleichen für Kontenführung, auch Kriegsbeschädigten. Gesl. Angeb. m. Gehaltsanspr. erbitten **Lüdersdorff'sche Buchhandlung, Charlottenburg 2.**

Angeschener Berliner Verlag sucht für

Kontenführung und selbständige Erledigung der O.-M.-Abrechnungsarbeiten tüchtigen Gehilfen oder Gehilfin.

Angebote mit Gehaltsansprüchen unter № H. F. 1662 an die **Geschäftsst. d. B.-B.** erbeten.

Wegen Einberufung z. Heeresdienst suchen wir zum 1. November d. J. einen jüngeren Gehilfen, der imstande ist, das Bestellbuch zu führen und den Ladenverkehr mit zu besorgen.

Güstrow, Anf. Oktober 1917.

Opitz & Co.

Wiesbaden.

Tüchtiger, militärfreier Gehilfe für mein lebhafte Sortiment zu baldigem Eintritt gesucht, der mit allen vor kommenden Sortimentsarbeiten durchaus vertraut ist u. im Verlehr mit einem verwöhnten Publikum die nötige Gewandtheit besitzt. Auch junge Damen, die vollständig ausgebildet sein müssen, mögen sich melden.

Ebenso kann ein **Lehrling** bei mir eintreten.

Gesl. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Referenzen sehe ich gerne entgegen.

Wiesbaden, Okt. 1917.

Chr. Limbarth.

Gehilfe oder Gehilfin für bald oder später gesucht. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche erbitten

Amelang'sche Buchhandlung, Charlottenburg.

Tüchtiger Sortimentler oder Gehilfin auf sofort. Angeb. mit Bild und Gehaltsansprüchen an

Firma A. Werner, Düsseldorf.

für unsere

Kunstabteilung

suchen wir zu möglichst bald Herrn oder Dame mit einschlägigen Erfahrungen. Gewandtes Auftreten u. Verkaufstalent Bedingung, sowie Befähigung, gute Schauensitterdekorationen und Innen-Auslagen herzustellen. Bewerber oder Bewerberin muß den Verlehr mit den Verlegern und die Abrechnungsarbeiten erledigen können. Ausführlichen Zuschriften sind Bild und Gehaltsansprüche beizufügen.

Lippsius & Tischer, Kiel.

Gesuchte**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anreisepreis auch f. Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 20 f. f. d. Zeile.

Kriegsbesch. Gehilfe, routinierter Verläufer in Sortiment, Musikalien- u. Papierhandel, sucht sofort Stellung. Leipzig oder Döbeln i. Sa. W. Müller, Leipzig, Lützowstr. 8, v.

Junge Dame, 24 Jahre, fast nur im Buchhandel tätig gewesen, sucht zum 1. Dez. ev. auch früher, Stellung für Expedition u. Maschine schreiben. Ort ist gleich.

Angebote unter O. A. № 1657 an die Geschäftsst. des B.-B.

Berlin.

Junge Dame, 7 Jahre im Buch- und Zeitschriftenverlag tätig, im Inseratenwesen firm. versetzte Stenotypistin, sucht sofort, evtl. 1. XI. selbständigen Posten.

Angebote unter № 1665 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

J. Mädchen, welches 1 Jahr im Buchhandel tätig war, sucht in Leipzig Stellung als Kontoristin und Lageristin.

Angebote an **Ch. Bühlichen, Leipzig, Eberhardstr. 5.**

Für einen uns bekannten 30-jährigen militärfreien Herrn mit umfassenden literarischen Kenntnissen suchen wir in einem ersten

Leipziger Verlage eine geeignete Tätigkeit. Event. käme ein Posten im Sortiment in Frage.

Angebote erbitten wir an uns.

Leipzig.

Verlag der Wiking-Bücher.

Filialeiterin.

Zur Leitung einer Filiale wird ein gut empfohlenes, nicht zu junges Fräulein gesucht. Bewerberinnen, die auch Kenntnisse im Schreibwarenhandel besitzen, bevorzugt. Angebote unter F. 1663

durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Junge Dame, schon länger im Buchhandel beschäftigt, sucht Stellung, auch als Verkäuferin, zum 15. 10. oder 1. 11. Angebote mit Gehaltsangabe unter L. W. # 1653 an die Geschäftsstelle des B.-B.

43 jähr. Buchh.-Geh., seit 29 J. im Buchhandel, der mit der Auslieferung, Versendung, auf dem Lager u. mit der Statistik vertraut ist, sucht für 1. Nov. Stellung im Verlag. Angeb. unter M. R. # 1658 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Zur Beachtung!

Die Steuerung aller Verpackungsstoffe, sowie Erhöhung der Arbeitslöhne nötigen uns, für direkte Sendungen ab 20. Oktober b. J. einen Teil der Selbstkosten zu berechnen, indem wir für jedes Kreuzband je nach dem Umfang 5 oder 10 J. für Postpäckchen 30 J. und für Ballen pro Kilo 5 J. in Rechnung stellen. Kisten werden zum Einlaufspreise berechnet u. bei freier Rücksendung wieder gutgeschrieben.

Bei Reklamationen werden wir uns auf diese dreimal erscheinende Anzeige berufen.

Berlin und Leipzig,
15. Oktober 1917.

Deutsches Verlagshaus
Bong & Co.
Rich. Bong, Kunstverlag.

Landwirtschaftslehrer und Inspector a. D. sucht die Schriftleitung einer landwirtschaftlichen Zeitung

zu übernehmen. Angebote unter # 1660 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Makulatur in größeren Formaten zu kaufen gesucht. Muster u. Preisangebote an
K. F. Kochler, Leipzig.

Nestlag. in Büchern, Noten und Postkarten, kaufst gegen Kasse Gustav Holst, Hamburg, Pilatuspool 11.

Verlagsreste, Druckplatten usw. kaufst bar E. Bartels, B. Weihensee

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw. wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

Geschäftsstelle des
Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung.

Durch die enormen Preise des Packmaterials und die Schwierigkeiten in der Beschaffung desselben sehe ich mich zu meinem Bedauern genötigt, dem verehrlichen Sortiment von heute an

Verpackungsspesen für direkte Sendungen

in Anrechnung zu bringen. Und zwar berechne ich:

Für Postpäckchen je 25 Pfennig,

Für Kreuzbänder bis 250 g 5 Pf.

Für Kreuzbänder über 250 g 10 Pf.

Für Bahnsendungen in Ballen pro kg 4 Pf.

Ich bitte das verehrte Sortiment, hiervon Kenntnis zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 11. Oktober 1917.

Fr. Wilh. Grunow.

Aus Mangel an Packmaterial u. wegen der außerordentlich hohen Preise hierfür sehe ich mich genötigt, die Verpackung jeder direkten Postsendung ab 10. d. M. zu berechnen, und zwar werde ich für Postpäckchen Mt. — 40 und für jede Kreuzbandsendung je nach Umfang 5—10 Pf. in Rechnung stellen.

Berlin, den 8. Oktbr. 1917
Erich Reiß Verlag.

Lübeck

Alte Stiche und Lithos v. Lübeck
gesucht

Ang. an Ludwig Möller,
Kunsthandlung, Lübeck

30575 Bogen Werkdruckpapier

maschinenglatt, schwach holzhaltig, Format 80 x 104 cm, 66%, Kilo = 1959 Kilo, gegen sofortige Barzahlung zu verkaufen. Angebote erbeten unter # 1639 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Die Verteuerung des Verpackungsmaterials zwingt uns, für direkte Sendungen einen Kostenanteil zu berechnen, und zwar

für jedes Kreuzband je nach dem Umfang 5 und 10 J. für Postpäckchen 30 J. bei Ballen für das Kilo 5 J.

Kisten werden zum Selbstkostenpreis berechnet u. bei freier Rücksendung zu Dreiviertel des berechneten Preises wieder gutgeschrieben.

Johann Ambrosius Barth
Leipzig
Curt Rabitsch Verlag
Würzburg
Leopold Voß
Leipzig und Hamburg.

Künstl. Entwürfe u. Zeichn. in schwarz-weiß od. farbig, f. Alleschees, Exlibris, Katalog- u. Monatsbl., Brosch. usw. fertigt A. Keil, Leipzig-N., Nostitzstr. 19.

Reisauslagen, Remittenden kaufst bar Hansa-Verlag, Berlin-Tegel.

Habe ca. 30 Bentiner alterhalte (einmal gebrauchte) Ballenpappe

abzugeben. Verhandl. loco Platz. Angebote m. Preisangabe an Robert Jodusch, Wilhelmshaven.

Infolge der Teuerung v. Pappe und Bindfaden sind wir genötigt, bei direkten Sendungen von heute ab die Verpackungskosten teilweise zu berechnen; für Kreuzbänder je nach Umfang 5 bis 10 Pf., für Päckchen 30 Pf., für Auslandspäckchen 10 Pf. mehr.

Berlin, den 10. Okt. 1917.
J. Ladyschnikow Verlag, G. m. b. H.
Heinrich Caspari, Verlagsbuchh.

PAUL GRAUPE ANTIQUARIAT

VERSTEIGERUNG

der Bibliothek des

+ PROF. DR. BOTHO GRAEF-Jena

Moderne Literatur und Kunst-Luxusdrucke

29. Oktober 10 Uhr vorm.

Vorbesichtigung 28. Oktober 10—1 Uhr

IM ANWALTHAUS BLUMES HOF 17

BERLIN W 35 LÜTZOWSTRASSE 38

Zeitschriften

erste und Schlussnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
Bibliographische Abteilung, Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.

**Lieferung
von
Druckwerken**

jeder Art, in Massen- und Qualitätsherstellung in rascher und sorgfältiger Ausführung. Moderne Schriften, Setzmaschinen, Flach-, Rotations- und Offsetdruck. Buchbinderei — Klischeeanstalt — große Papierbestände, durch Firma im neutralen Ausland.

Näheres durch L. Fernau,
Talstraße 15, Leipzig.

Infolge der ständig steigenden Preise für Packmaterialien sehen wir uns veranlaßt, bis auf weiteres einen Teil unserer Selbstkosten von den Bestellern zu erheben. Unter Aushebung von Punkt 7 unserer Lieferungsbedingungen berechnen wir ab 15. Oktober d. J. für Postpakete je 25 Pfq., für über 250 g schwere Kreuzbänder je 10 Pfq. Für Ballen-Sendungen erfolgt die Berechnung nach Gewicht; für Kisten erheben wir die Selbstkosten.

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Ferdinand Hirt in Breslau.

J. H. Voss's Verlag in Königsberg i. Pr.

E. Morgenstern Verlagsbuchhandlung in Breslau.

„DER WINTER“

Amtliche Zeitschrift des deutschen Skiverbandes und des
 :: :: österreichischen Skiverbandes :: ::
 Infolge Papierknappheit erscheinen im Kriegsjahrgang
 1917/18 zwischen dem 1. Nov. 17 u. 1. April 18 nur 6 Hefte.
**Erfolgreiches Ankündigungsblatt für in Frage
 kommende Literatur.** Tarif: $\frac{1}{4}$, S. M 50.—, $\frac{1}{4}$, S.
 M 30.—, $\frac{1}{4}$ S. M 18.— mit 10% Verlegerabatt
 ($\frac{1}{4}$ S. = 20 cm hoch und 13,5 cm breit.) Inseraten-
 schluß für Nr. 1 am 20. Oktober. Beilagen M 15.— für
 das Tausend. **F. C. Mayer, G. m. b. H.,**
München 2 NW., Neuulstr. 9 (Herrnsprecher 32 727).

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

- Nebulationeller Teil: Bekanntmachung der Geschäftsstelle. S. 1141.
 Berliner Briefe. VII. S. 1141. — Innere Verfassungen im Felde. S. 1142. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1143. — Kleine Mitteilungen. S. 1144. — Personalnachrichten. S. 1144. — Sprech-Anzeigen-Teil: S. 6707—6728.

A.-B. Nordiska Comp. 6723.
 Alad. Bb. v. G. Galvör 6724.
 Allgem. Vereinigung f. christl. Kunst 6717.
 Amelang'sche Buchh. in Charl. 6726.
 Arndt, J. J., in Le. 6716
 Bartels in Weißb. 6727.
 Barth, J. A., in Le. 6727.
 Bedr. sche Verlbb. in Mü. 6718.
 Behre, C., in Hamb. 6725.
 Bergkäferverlag 6710.
 Berlinde 6714.
 Bernflau 6724.
 Bertelsmann in Gütersloh 6716.
 Blaesing in Erl. 6726.
 Bloch, Ed., in Brln. 6715
 Blumrich 6724.
 Borgmeyer & Co. in Münster 6725.
 Brad & Keller 6710.
 Brann & Schneider 6711.
 Brecher, L. & H. 6724.
 Breslauer 6724. 6725.
 Bühligen, Ch., 6726.
 Burgersdijf & N. 6725.
 Cotta'sche Bb. Nach. 6719. 6726.
 Crulsius in Ritterblaut. 6724.
 Delling in Dr. 6722.
 Delphin-Berlag 6712.
 Der Aarfel 6708. 6709.
 Deutsche Landbuchh. in Brln. 6714. 6723.
 Diepolder 6728.
 Ebbete in Promb. 6722.
 Einhorn-Berlag U. 2.
 Eisendrath 6722. 6725.
 Engelmann, W., in Le. 6722.
 Ermlisch Nach. in Berchtesgaden 6722.
 Fecht'sche Bb. in St. G. 6728.
 Fernau 6728.
 Fischart, S., in Brln. 6711. 6712. 6713.
 Fischer, G., in Wittlich 6724.
 Fleischel & Co. 6712.
 Fod (G. m. b. H. 6723. 6725.
 Frankfurtsche Verlhdg. in Stu. 6723.
 Frixe in Stockholm 6723.
 Gad 6722. 6723.
 Gebeihner & Wolff Hale in Warschau 6725.
 Gerstenberg, Th., in Le. U. 3.
 Geschäftsstelle d. B.-P. 6707. 6717. 6727.
 Gottschalk 6723.
 Graupe 6723. 6727.
 Grethlein & Co. 6719.
 Großohaus in Le. 6707.
 Grundgäuer, Gebr., 6725
 Brunow in Le. 6727.
 Habel in Ag. 6724.
 Hachfeld in Potsd. 6723.
 Hgnsa-Berlag 6727.
 Hartmann, R., in Le. 6722.
 Hartung Verl. in Gotha 6726.
 Hartung & Sohn in Le. 6725.
 Haupt, R., in Le. 6716. 6722.
 Hebenwigs Nach. in Le. 6725.
 Hengstenberg in Boch. 6723.
 Hermes, R., in Hamb. 6715.
 Hiersemann 6723.
 Hirschwald 6717.
 Hirt & Sohn in Le. 6728.
 Hirt, F., in Brsl. 6728.
 Hoffmann in Stu. 6714.
 Hoffmann in Weimar 6724.
 Holland & J. 6725.
 Holst 6727.
 Holze & Pahl 6724.
 Hugendubel 6725.
 Hyperion-Berlag 6712.
 Insel-Berlag 6712.
 Jacobsohn & Co. in Brsl. 6724.
 Jodusch 6724. 6727.
 Jolowitsz 6725.
 Junck, W., in Brln. 6724. 6725.
 Rabizisch Verl. in Würzburg 6727.
 Rahmt Nach. in Le. 6710.
 Rell, A., in Le. 6727.
 Siepenbauer U. 2.
 Sievert 6725.
 Roebner'sche Buchh. in Brsl. 6724.
 Kochlers Aut. in Le. 6724.
 Kochler, R. A., in Le. 6727.
 Konecku 6724.
 König in Verden 6722.
 Kraus in Schw. Gmünd 6722.
 Haupt, R., in Le. 6716. 6722.
 Hebenwigs Nach. in Le. 6725.
 Krüger & Co. in Le. 6707.
 Kühl in Brln. 6724.
 Ladyschukow 6727.
 Lamm, L., in Brln. 6722.
 Lang's Bb. in Karlstr. 6714.
 Langen, A., in Mü. 6712.
 Laupp'sche Bb. 6716.
 Lehmann & W. 6723.
 Lehmann's med. Bb. in Mü. 6723.
 Lehmboldt's Bb. 6724.
 Leungfeld'sche Bb. in Cöln 6723.
 Leopold in Rostock 6723.
 Levin & Müller 6715.
 Limbarth in Wiesb. 6726.
 Linh in Trier 6717.
 Lipsius & Tischet 6726.
 Lorenz in Le. 6723.
 Lüdersdorff'sche Bb. 6726.
 Mauer, R. C., in Mü. 6728.
 Mende in Erl. 6723.
 Meusser 6725.
 Mener & Co. in Königsberg 6723.
 Meyer, Edm., in Brln. 6725.
 Mener's, Fr., Bb. in Le. 6724 (2).
 Militär. Verlagsanstalt in Mü. 6717.
 Mittag in Bad Lauterberg 6724.
 Moedels Nach. in Zwifau 6723.
 Möhr in Tüb. 6716.
 Möller in Lübed 6727.
 Mühlmann in Halle U. 4.
 Müller, G., in Mü. 6712. 6721.
 Moritz & M. 6724.
 Neubner in Cöln 6723.
 Neufeld & H. 6717.
 Opitz & Co. 6726.
 Paciel, Gebr., 6712. 6717.
 Peppmüller in Gött. 6724.
 Piper & Co. 6712. 6725.
 Polivier & Sohn 6723. 6724.
 Politechn. Bb. in Vilmenau 6724.
 Luitrin's Bb. 6722.
 Maabe's Nach. in Könnigsb. 6724.
 Regenberg 6724.
 Reichardt, J. M., in Halle 6722.
 Reimer, D., 6718.
 Reimer, G., 6726.
 Reish, E., Berlag 6727.
 Rehlow in Heidelberg. 6725.
 Rieke, thal. J., in Mü. 6725.
 Rosenthal, O., in Mü. 6725.
 Rühlmann in Heidelberg. 6724.
 Salte, O., in Brln. 6726.
 Schergens in Bonn 6725.
 Schles. Verlagsanst. in Brln. 6721.
 Schreitmüller 6725.
 Schuster & L. 6712.
 Schulze & Co. in Le. 6707.
 Schulze'sche Hofbuchdr. in Oldenb. 6717.
 Schmaedt in Wiesb. 6725.
 Schweizer Sort. in Mü. 6723. 6725.
 Senffardt'sche Bb. in Amt. 6724.
 Sorge'sche Bb. 6724.
 Wolff, R., Berlag 6712.

ser Auktion sind nun wiederum ganz ungewöhnlich hohe Preise gezahlt worden, die zum Teil das Doppelte des Ladenpreises betragen, und dies auch bei Werken, die noch im Buchhandel zu haben sind. So wurde Fuchs, Illustrierte Sittengeschichte mit 75 M. bezahlt; George, Teppich des Südens in der Erstausgabe mit 100 M.; Goethes Römische Elegien, Erstdruck der Janus-Presse, mit 510 M.; Bierbaums Irrgarten der Liebe Nr. 2 der in nur 100 Exemplaren hergestellten Privatauslage mit 2700 M. u. s. f.

Diese Versteigerung, deren Preisergebnisse in verschiedenen Zeitungen abfällig behandelt worden sind, gibt namentlich dem Vorwärts (Unterhaltungsblatt Nr. 259 vom 27. September 1917) Anlaß zu recht bissigen, aber nicht unwitzigen Bemerkungen. Er widmet der Auktion einen Aufsatz unter dem Titel: »Bücher narrete ie ne« und führt darin aus, daß eigentlich die Buchdruckerkunst, die das Buch als billigen Massenartikel herzustellen erlaubte, zu Unrecht als die große Kulturtat gelte. »Die wahrhaft kulturellen mißachten ihre vulgären Erzeugnisse. Damit in ihren Augen ein Buch Wert erhalte, muß es — der Inhalt ist ziemlich gleichgültig — möglichst selten und möglichst preisös hergerichtet sein. Am besten wäre es schon, wenn es in nur 1 oder 20, schlimmstenfalls 100 Exemplaren vorhanden wäre.« Ferner sagt er über eine Schrift des Sozialisten W. Morris: »Ich habe nicht feststellen können, was eine von unserem Parteigenossen W. Morris gedruckte sozialistische Rede eingebracht hat; sicherlich einen schönen Bacon, denn sie ist wunderschön gesetzt und gedruckt. Hoffentlich versteht der Erwerber kein Englisch, denn es stehen für ihn sehr unangenehme Wahrheiten in der Rede. Das ist deutlich und auch nicht ganz unverdient. Es sind in der Tat auf der Auktion ganz lächerliche Preise gezahlt worden, und zwar, wie schon oben gesagt, für Bücher, die noch heute im Buchhandel, und zwar teilweise für die Hälfte des in der Auktion erzielten Preises zu haben sind. Wie mir aber mitgeteilt wird, können die gezahlten Preise nicht als Rekordpreise gelten, sie erklären sich vielmehr aus dem großen Kreise der Bekannten Heimels, von denen jeder ein Andenken aus der Bibliothek haben wollte und infolgedessen einer den andern überbot. Namentlich war es einer der Mitbieder, der vor der Auktion die Bibliothek im ganzen kaufen wollte, was ihm aber im Interesse der zahlreichen Kunden nicht gewährt werden konnte. Dieser versuchte nun wenigstens, soviel als möglich von der Bibliothek zu erwerben, und der Wettbewerb der verschiedenen zahlungsfähigen Käufer zeitigte die hohen Preise.

Solche Dinge sind früher ebenfalls vorgekommen, als es noch keinen Krieg und keine Kriegsgewinne gab. Als die Strousberg'sche Bibliothek versteigert wurde, erhielt ich eine Anzahl Aufträge, die alle dahin lauteten: »Ich möchte ein Buch aus der Strousberg'schen Bibliothek zum Andenken haben; Inhalt gleichgültig. Preis bis höchstens ... M.« Freilich gingen die Höchstpreise damals nicht in die Tasende, sie begnügten sich mit Einern oder Zehnern, während jetzt die Höhe des Preises gar keine Rolle spielt.

Da es sich im Vorstehenden um Bücher handelt, die nur in wenigen Exemplaren gedruckt sind, möchte ich die Gelegenheit benutzen, um auf eine kleine Schrift des Herrn Ernst Drachn aufmerksam zu machen, die auch nur in 50 Exemplaren hergestellt ist und vom Verfasser nur geschenkweise abgegeben wird. Sie nennt sich »Karikaturen der russischen Revolution 1905« und bringt eine ganze Anzahl Bilder mit verbindendem Text, der zugleich eine Geschichte der russischen Arbeiter-Publizistik der Zeit bildet. Es ist heute, wo wiederum eine russische Revolution eingesezt hat, die scheinbar zu günstigeren Erfolgen führen wird, als die von 1905, ganz interessant, zu erfahren, in welcher Weise sich damals die Karikaturen-Zeichner mit den Ereignissen abgefunden haben.

Berlin, Ende September 1917.

R. L. Prager.

Unsere Berufsgenossen im Felde.

I. Deutsche Armee.

Vierte Folge V (vgl. zuletzt Nr. 168).

Name und Vorname:	Firma:	Dienstgrad u. Truppenteil:
Breitkopf, Josef ¹⁾	i. Ha. Paul Hirsch in Löwenid	unbekannt
Cost, Willy von ²⁾	unbekannt	i. e. Landw.-Inf. Rgt.
Eisenhardt, Rudolf ³⁾	i. Ha. R. Eisenhardt in Berlin	Major d. Res., Kommandant des Verschiebebahnhofs Pankow.
Führ, Willy ⁴⁾	Hauptkass. d. Ha. Illenstein & Co. in Berlin	Unterzahlmeister in e. Kriegsgef.-Vader.
Fund, Bernhard	i. H. J. Guttentag in Berlin	i. e. Inf. Rgt.
Gentlich, Erich ⁵⁾	i. H. R. Koehler in Leipzig	b. e. Masch.-Gewehr-Komp.
Grossert, E.	Prof. d. Firmen Friederich Bull u. Ludolf Beust in Straßburg i. E.	b. e. Landst.-Fuß-Art.-Bat.
Groth, R. W. ⁶⁾	i. H. Alsted Schmidt (vorm. Ludwig David) in Schwerin	unbekannt
Hantke, Max ⁷⁾	i. Ha. A. Kraus in Katowiz i. Schles.	Leutn. u. Komp.-Führer i. e. Res.-Inf. Rgt.
Heizmann, Otto ⁸⁾	i. H. Herder'sche Verlags-handlung in Freiburg i. Br.	Leutnant d. R. i. e. Inf.-Rgt.
Herber, Kommerzienrat H ⁹⁾	Inh. der Herderschen Verlagshandlung in Freiburg i. Br.	Major, Truppent. unbek.
Hertel, Oskar ¹⁰⁾	i. H. Herdersche Verlags-handlung in Freiburg i. Br.	Unteroff. i. e. bayer. Feld-Art.-Rgt.
Hinkelmann, Karl ¹¹⁾	i. H. Deutsche Sonntags-Schulbuchh. in Berlin	Gefreiter i. e. Inf.-Rgt.
Holleisen jr., Oscar ¹²⁾	Prof. d. Huwald'schen Böh. (O. Holleisen) in Flensburg	Obltn. u. Brig.-Adj., Truppent. unbek.
Janitschel, Walter ¹³⁾	i. H. A. Kell's Buchhandlung, Plauen i. B.	Gefreiter i. e. Inf.-Rgt.
Kapsenberger, Hans ¹⁴⁾	Prof. d. Ha. Paul Kittel, Hinst. Verlag, in Berlin	Unteroff. i. e. Inf.-Rgt.
Koch, Fritz ¹⁵⁾	i. H. Creuz'sche Buchhandlung in Magdeburg	unbekannt
Köhler, Kurt ¹⁶⁾	i. H. R. Koehler in Leipzig	Unteroffizier, Truppent. unbek.
Kroener, Otto	Geschäftsf. i. Stiftungs-verlag in Potsdam	Landskurmman i. e. Inf.-Rgt.
Mangin, Hans ¹⁷⁾	i. H. Rudolf Dreist in Dortmund	Unteroff. b. e. Masch.-Gewehr-Komp.
Maune, Dietmar ¹⁸⁾	Geschäftsf. d. Ehr. Fr. Bieweg'schen Buchhandlung in Quedlinburg	i. e. Res.-Inf.-Rgt.
Mint, Wilhelm ¹⁹⁾	i. H. Ullstein & Co. in Berlin	Landskurmman, Truppent. unbek.
Müller, Kurt ²⁰⁾	i. H. F. E. Fischer in Leipzig	unbekannt
Müller, Paul ²¹⁾	i. H. Franz Wagner in Leipzig	i. e. Res.-Inf.-Rgt.
Orth, Dr. Weg. ²²⁾	Syndikus des Börsenvereins	Hauptm. d. Landw.-Feld-Artill.
Reiße, Adam	i. H. Theodor Schuberth in Dresden-Blasewitz	i. e. Matrosen-Art.-Rgt.
Rosenthal, Adolf	i. J. Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München	Gefr. i. Landst.-Bat. Rosenheim.

¹⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 181.

²⁾ Abkommandiert zu einer Minenwerferschule

³⁾ Siehe Bbl. 1914, Nr. 272

⁴⁾ Gestorben, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 171.

⁵⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 173.

⁶⁾ Siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 219.

⁷⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 186.

⁸⁾ Siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 212.

⁹⁾ Siehe Bbl. 1914, Nr. 207.

¹⁰⁾ Gestorben, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 199.

¹¹⁾ Gestorben, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 182.

¹²⁾ Siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 181.

¹³⁾ Gestorben, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 174.

¹⁴⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 201.

¹⁵⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 186.

¹⁶⁾ Siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 212.

¹⁷⁾ Gestorben, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 174.

¹⁸⁾ J. J. Hilfslazarett Konzerthaus in Magdeburg.

¹⁹⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 171.

²⁰⁾ Gestorben, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 184.

²¹⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 189.

²²⁾ Abkommandiert zu einem stellvert. General-Kommando.

Die I. und II. Auflage

(Z) von

„Wonnen und Wunden aus der Lebensschlacht“

3 Erzählungen

von

Asta Burchardt-Nienstein

(Verfasserin von „Herrn Drösekes Jungfernreise“, „Der Liebestee und weiteres Heiteres“)

geb. M. 3.—ord. 18^{1/2}, Bogen geb. M. 4.—ord.

Umschlag und Einband entwarf
Otto Fischer-Leipzig

war auf den Prospekt hin — ein Zeichen der sich steigernden Beliebtheit der Verfasserin —

vergriffen.

Infolge technischer Schwierigkeiten konnte die III. Auflage erst jetzt fertiggestellt werden. Das Buch, das infolge seiner guten Ausstattung und gediegenen Inhalts, seines Umfangs und seiner Willigkeit wegen ein willkommenes Weihnachtsgeschenk darstellt, bitte sofort zu bestellen, es wird schnell vergriffen sein und nicht neu aufgelegt werden.

Bezugsbedingungen:

Bedingt mit 30%, bar mit 40% und 7/6
(Einband M. —.70 no.)

1—2 Ex. nochmals mit 50% bar, wenn auf
diesem Zettel bestellt!

Unverlangt wird nichts versandt!

(Z) Von derselben Verfasserin erschienen früher:

Heerrn Drösekes
Jungfernreise.

Ein
heiterer Biedermannsroman
Mit Titelbild.

— II. Auflage. —

Geb. M. 2.—, geb. M. 3.—

Der Liebestee und
weiteres Heiteres.

Mit Titelbild.

— III. Auflage. —

Geb. M. 2.—, geb. M. 3.—

Verlag Theodor Gerstenberg, Leipzig.

Anfang November erscheint:

Wie ich mein Leben empfand

dargestellt von
Anna Freiin von Krane.

Das vorliegende Werk ist dazu angetan, den Schleier zu lüften, der dunkel auf so manchem der Dichterin lag, was der Erklärung bedürftig schien. Denn es ist nichts weniger als eine bloße Lebensbeschreibung, dies neue Buch „Wie ich mein Leben empfand“. Die äußerlichen Begebenheiten ihres Lebens, worauf sie prüfend von der Reife ihrer Jahre den Blick zurück-schweifen lässt, treten uns überall nur in enger Verbindung mit den Stimmungen und Gefühlen entgegen, die sie in ihrer Seele auslösten. Einen eigenen Reiz hat das Buch durch die eingestreuten Gedichte bekommen, in denen sie ihren derzeitigen Stimmungen bereitden Ausdruck gibt.

Jedem jungen Mädchen, jeder Frau sollte man das Buch zum Geschenk machen. Das Buch wird unbedingt einen durchschlagenden Erfolg haben.

Einbandzeichnung und Buchschmuck von
Albert Püll. Mit vier Bildnissen
der Schriftstellerin, entsprechend dem je-
weiligen Stadium ihres Lebensalters.

Preis geheftet Mark 4.—, gebunden Mark 5.—,
in Halbspanzband gebunden etwa Mark 9.50.

Bezugsbedingungen:

Einzelne Expl. bar mit 35% Rabatt.

Vorzugsangebot gültig bis zum Erscheinen:

10 Expl. u. mehr bar mit 40% Rabatt,
50 Expl. u. mehr bar mit 45% Rabatt.

(A cond. geheftet nur einzeln und bei gleichzeitiger
Barbestellung.)

Bestellschein ist beigefügt.

J. & A. Temming, Verlag,
Bocholt i. W.

Die große Stunde

fordert ein großes Geschlecht! Es gilt die Zukunft unsrer Kinder, unsres Volkes, unsres Vaterlandes! Jeder einzelne, der die 7. Kriegsanleihe zeichnet, stärkt das Heer, stärkt das Reich und stärkt die Sicherheit der jetzigen und aller vorangegangenen Kriegsanleihen.

Allgemeine Wehrpflicht draußen,
— allgemeine Zeichnungspflicht
drinnen!

Tu' Deine Pflicht!

Alle wahren Vaterlandsfreunde kaufen jetzt:

Der feldgraue Friede!

Preis 60 Pf. ord.

(Z)

Mit Vorwort vom Kgl.

Preuß. Kriegsminister
Exzellenz von Stein:

Die Angriffe im Reichstage gegen den Kriegsminister Exzellenz von Stein richteten sich vornehmlich gegen das von ihm der obigen Schrift beigegebene Vorwort, dessen Verbreitung in allen Schichten der Bevölkerung dringend zu wünschen ist.

Das Sortiment vertrete die nationalen Interessen und helfe die feurige Schrift verbreiten, wie sie es verdient. —

Richard Mühlmann Verlagsbuchhandlung
(Max Grosse) Halle (Saale)